

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 261.

Montag den 18. September.

1865.

## Bekanntmachung.

Der in der Gausflur der Alten Waage in der Katharinenstraße Nr. 29 befindliche Verkaufsstand soll von Ostern 1866 ab anderweit auf drei Jahre an den Meistbietenden vermietet werden.

Mietlustige haben sich Dienstag den 26. ds. Mon. Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle auf dem Rathhause 1. Etage einzufinden und ihre Gebote zu thun.

Die Auswahl unter den Bietern so wie jede sonstige Entschliebung bleibt dem Raths vorbehalten.

Die Licitation- und Vermietungsbedingungen können schon vor dem Licitationstermine an Rathsstelle eingesehen werden.

Leipzig, den 14. September 1865.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

## Bekanntmachung, die Entnahme von Wassermessern betreffend.

Nach §. 11 der von uns veröffentlichten Instruction für die Ausführung von Wasserrohrleitungen und Wasseranlagen in Privatgrundstücken vom 7. Juli d. J. sind Wassermesser von der Verwaltung der Wasseranstalt zu entnehmen. Der Zweck dieser Bestimmung kann und soll nur der sein, daß möglichst zuverlässige Wassermesser in Gebrauch kommen. Nachdem nun angestellte Erörterungen ergeben haben, daß die auch in Berlin und in Magdeburg in Gebrauch befindlichen Wassermesser aus der Fabrik der Herren Siemens & Halske in Berlin den an dieselben zu stellenden Forderungen entsprechen, so ist bis auf Weiteres deren Zulassung auch für hiesige Privatwasseranlagen von uns beschloffen worden. Indem wir dies hierdurch zur öffentlichen Kenntniß bringen, erwähnen wir zugleich, daß ein Lager dieser Wassermesser bei Herrn Carl Schreiber hier gehalten wird.

Leipzig, den 12. September 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Schleifner.

## Ausstellung aller Arten von Handelsartikeln.

Unser Kaufmännischer Verein wird auch während dieser Messe und zwar am nächsten Sonntag eine öffentliche Ausstellung seiner Musterammlung veranstalten. Wir empfehlen deren Besuch; die Sammlung bietet vieles Interessante und führt uns eine große Reihe von Handelsartikeln aller Branchen in vielen Tausenden von Mustern vor.

Besonders belehrend wirkt sie durch Aufstellung der verschiedenartigsten Producte, nebst deren Fabrikaten in stufenweis geordneter Reihenfolge, und es sind die einzelnen Stoffe wieder in den mannichfaltigsten Abweichungen, so wie aus den verschiedenen Fabrikationsländern ausgelegt.

Wir bemerken, daß diese Ausstellung auch diesmal die früheren bedeutend an Reichhaltigkeit übertrifft, so daß sie früheren Besuchern immer wieder Neues bieten wird.

Möge die Sammlung, welche uns der Verein so uneigennützig Weise vorführt, recht kräftig gedeihen und von den Männern des Handels-, Fabrik- und Gewerbestandes seine Unterstützung finden, ein Wunsch, welcher in dem Bericht der Leipziger Handels- und Gewerbekammer schon besondern Ausdruck gefunden hat; möge unsre Handelsstadt recht bald ein Institut aufweisen können, welches ähnlichen Anstalten in Stuttgart, Würzburg u. s. w. an die Seite gestellt werden kann.

H.

## Verschiedenes.

Leipzig, 17. Sept. Der in der Gasanstalt beschäftigte 38 Jahre alte Arbeiter Haasenritter von hier wurde heute Vormittag in eine Fabrik an der Berliner Straße geschickt. Unterwegs setzt er sich auf einen in derselben Richtung gehenden beladenen Rollwagen, fällt aber von demselben herunter und kommt dabei so unglücklich zu liegen, daß ihm das eine Rad des schweren Wagens über den rechten Unterschenkel weggeht und diesen auf entsetzliche Weise zermalmt. Der Unglückliche wurde mittelst Fialers in's Jakobshospital geschafft.

\*\* Vorgestern Abend rannte in der Reichstraße ein mit Steinen beladener Wagen an einen Omnibus, wodurch ein Axtring desselben in Stücke ging. Der in der Schoßkelle sitzende Fuhrmann, der von dem Omnibusconductor zur Ersatzleistung angehalten wurde, verteidigte seine Unachtsamkeit nur schwach und bezahlte über raschend schnell die für den angerichteten Schaden geforderten vier Groschen, wie es schien, um nur aus den sich bereits ansammelnden Schaustiften zu kommen. „Der arme Teufel“, sagte ein Zeuge des Vorfalls zu einem Andern, er hat den Omnibus im Finstern nicht gesehen, man hätte ihm die Buße erlassen sollen.“ — „I bewahre, rief da der Andere, er hatte ja e Wädel in der Schoßkelle!“

\*\* Einer unserer beliebtesten Mitbürger befand sich bei einer in diesen Tagen vorgenommenen Fahrt nach Kösen in einem Coupé allein und ließ sich deshalb bei der ersten günstigen Gelegenheit in ein anderes versetzen, in dem, wie er wußte, ebenfalls ein einsamer Mitbürger saß. Wider Erwarten schien das aber dem Einsamen nicht zu passen, denn beim Eintritt unseres beliebtesten auch ihm wohlbekannten Mitbürgers machte er ein äußerst bedenkliches, ja ich möchte sagen höchst sorgenvolles Gesicht. „Sie fahren jedenfalls auch nicht gern solo“, entriete unser Freund freundlich grüßend und ließ sich freundlich nieder. Da antwortete der Andere und sprach: „O doch! Entweder allein oder in einem vollbesetzten Coupé — denken Sie an Franz Müller!“

— Das „Frankf. Journ.“ bringt folgende Nachricht aus Leipzig. Am Montag Abend ist der hiesige Oesterreichische Generalconsul und Geschäftsträger an den kleinen Thüringischen Höfen, Ministerialrath v. Grüner, urplötzlich nach Wien abgereist. In der „Harmonie“, deren Mitglied er ist, erzählte man sich bereits als ausgemacht, daß v. Grüner nach Wien berufen sei, um eine einflussreiche Stellung in dem neuen, noch immer tief verschleierten Ministerium Belcredi, vielleicht den noch immer ledigen Posten eines Handelsministers, einzunehmen. Dies Gerücht tritt so bestimmt auf, daß es sogleich mitgetheilt werden kann. (Man will wissen, Herr von Grüner sei zum Handelsminister bestimmt).

— Halm's „Fechter von Ravenna“ wurde kürzlich im Theater von Melbourne unter immensem Beifall aufgeführt. Die dortige Kritik läßt bei dieser Gelegenheit ihre Weisheit leuchten und belehrt das Publicum, daß das Stück von dem schon (!) als dramatischen Dichter bekannten Friedrich Hahn (sic) verfaßt sei, und daß ein Schulmeister aus Bayern, Namens Laube, sich fälschlich für den Verfasser desselben ausgegeben habe.

(Eingefandt.)

Wie sich doch die Zeiten und Verhältnisse im menschlichen Leben verändern und namentlich in einer so intelligenten, stets nach Neuerungen und Verbesserungen strebenden Stadt, wie unser Leipzig! Wer den Raschmarkt in früheren Zeiten gekannt hat, wird sich erinnern, daß auf der rechten Seite desselben nur das Polizei- und Stockhaus mit seinen eisenvergitterten Fenstern und auf der linken Seite einige düstere Läden, Keller ic. zu erblicken waren, während in der Mitte das Börsengebäude auf seine Umgebungen stolz herabblühte. Wenn man in die kleine Thür, welche vom Raschmarkt auf das Rathhaus hinaufführt, eintrat, so wurde man unwillkürlich von einem gewissen Ernst befeelt, denn links in der Gausflur befand sich eine sehr ernstbaste Expedition. Dank aber unserer Behörde, diese Geschäfts Expeditionen sind von dort entfernt und nach dem Jacobshospital und in die oberste Etage des Rathhauses verlegt worden und die ganze linke Seite des Raschmarktes ist jetzt mit den schönsten Gewölbten geziert. Namentlich das neben der kleinen Rathhaustreppe ist in neuester Zeit ein prächtvoller Laden geworden, welcher einen sonder-

baren Contrast zu der früheren Bedeutung dieser Localitäten bildet. Denn man tritt in ein äußerst geschmackvoll und glänzend decorirtes Local, welches mit schönen Spiegeln, sammetenen Sesseln, eleganter Gasbeleuchtung und allen sonstigen Bequemlichkeiten für das hiesige und fremde Publicum ausgestattet ist und findet darin die neuesten Moden in Frisuren und allen feinen Haararbeiten, bis auf die der Natur täuschend nachgeahmten Schnurr- und Backenbärte herab, während außerdem das ganze Local von den feinsten Parfüms duftet. Der am Schaufenster ausgestellte Wachskopf ist in der Portrait-Ähnlichkeit des Feldmarschall General Dork sehr gut getroffen. Wir müssen gestehen, daß uns diese Umwandlung des Locals recht angenehm überrascht hat und wünschen dem in seinem Fache rühmlichst bekannten Inhaber dieses Etablissements in diesen neuen freundlichen Localitäten alles Glück.

R. R.

Dem Hinweis auf Bach's Cantate „Bleib bei uns“ im Tageblatt vom 16. d. ist berichtigen beizufügen, daß dieselbe hier bereits im Mai 1863 vom Nibel-Verein vollständig aufgeführt worden ist. MI.

### Meteorologische Beobachtungen auf der Universitäts-Sternwarte zu Leipzig vom 10. bis 16. September 1865.

Tag u. d. Beobachtung.	Barometer in Pariser Zoll und Linien, reducirt auf 0° R.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Windrichtung.	Beschaffenheit des Himmels.
10. 6	27, 11,3	+13,2	1,1	SSW 1	sehr wolkig
10. 2	11,3	+21,4	5,5	WSW 2	sehr wolkig
10. 10	11,3	+16,3	2,1	S 0-1	sehr wolkig
11. 6	11,4	+15,2	2,1	SW 1	sehr wolkig
11. 2	11,4	+18,2	4,4	W 3	fast trübe
11. 10	11,6	+14,6	3,4	WNW 2-3	fast trübe 1)
12. 6	28, 0,8	+10,6	2,3	NW 2	trübe
12. 2	1,6	+13,6	5,0	NW 2-3	leicht bewölkt
12. 10	1,8	+9,5	2,3	WNW 1	klar
13. 6	1,9	+8,4	1,6	WNW 0-1	wolkig
13. 2	1,4	+14,3	4,6	NW 1	leicht bewölkt
13. 10	0,8	+9,4	1,4	WSW 0-1	leicht bewölkt
14. 6	0,1	+11,6	2,3	SW 1-2	trübe
14. 2	0,0	+16,9	5,2	NW 3	wolkig
14. 10	0,5	+12,2	2,8	NW 1-2	klar
15. 6	0,8	+7,6	0,7	WNW 1	klar
15. 2	1,0	+13,8	3,7	NW 1-2	klar
15. 10	1,2	+7,4	1,0	OSO 0-1/2	klar
16. 6	1,2	+5,5	1,3	O 0-1	klar
16. 2	0,9	+14,7	6,3	ONO 1	fast klar
16. 10	0,6	+9,3	3,2	ONO 1	fast klar

1) Einzelne Regentropfen.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

	am 14. Sept. R°	am 15. Sept. R°		am 14. Sept. R°	am 15. Sept. R°
Brüssel . . .	+ 11,4	+ 11,5	Palermo . . .	+ 18,2	+ 16,9
Gröningen . . .	+ 12,6	+ 10,1	Neapel . . .	+ 13,4	+ 14,1
Greenwich . . .	—	+ 17,7	Rom . . .	+ 14,3	+ 12,8
Valentia (Russl.) . . .	—	+ 13,8	Florenz . . .	+ 14,4	+ 14,4
Havre . . .	+ 12,6	+ 13,5	Turin . . .	+ 14,8	+ 15,2
Brest . . .	+ 12,0	+ 14,4	Bern . . .	+ 6,6	—
Paris . . .	+ 11,5	+ 12,2	Triest . . .	+ 15,0	+ 16,0
Strassburg . . .	+ 9,6	+ 9,6	Wien . . .	+ 10,8	+ 11,8
Lyon . . .	+ 12,8	+ 15,2	Odessa . . .	+ 8,0	+ 7,4
Bordeaux . . .	+ 15,6	+ 15,2	Moskau . . .	+ 4,2	+ 5,3
Bayonne . . .	+ 16,0	—	Libau . . .	+ 11,0	+ 9,2
Marseille . . .	+ 16,1	+ 14,7	Riga . . .	+ 11,1	+ 8,0
Toulon . . .	+ 18,4	+ 16,0	Petersburg . . .	+ 5,6	—
Barcelona . . .	+ 20,4	+ 19,6	Helsingfors . . .	+ 8,9	—
Bilbao . . .	—	+ 18,4	Haparanda . . .	—	—
Lissabon . . .	+ 17,0	+ 20,3	Stockholm . . .	+ 9,2	—
Madrid . . .	+ 14,7	+ 15,4	Leipzig . . .	+ 12,2	+ 8,1
Alicante . . .	+ 22,6	+ 21,9			

### Tageskalender.

**Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach**  
**Wittenburg:** \*12. 25. — 4. 50. — \*6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 30. — 6. 30.  
**Berlin:** [Berlin-Anhalter Bahn] \*3. 50. — 7. 30. — 1. — \*5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 9. — 2. 30. Nachm.  
**Bernburg:** \*7. — 12. 15. — 6. Abds.  
**Bitterfeld:** 3. 50. — 7. 30. — 1. — \*5. 50.  
**Cassel:** 5. — \*11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachts.  
**Chemnitz:** [Sächsische Staatsbahnen] 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 St. 30 R. Aufenthalt in Orlitz). — 2. 30. — 7. Abds.  
**Coburg zc.:** \*11. 5. — 1. 30. Nachm. (bis Weimern).  
**Dessau und Bernburg:** 7. 30. — 1. — \*5. 50. Abds.  
**Dresden:** 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. — \*10. Nachts.

**Eisenach zc.:** 5. — 8. 15. — \*11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Gotha). — \*11. 1. Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — \*11. 5. — \*11. 1. Nachts. — [Sächs. Staatsbahnen] \*6. 45. Nachm. — 12. 10. Nachm.  
**Großenhain:** 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.  
**Hof zc.:** \*12. 25. — 4. 50. — \*6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20.  
**Magdeburg:** \*7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Cöthen). — 10. 15.  
**Meißen:** 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.  
**Schwarzenberg:** 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds.  
**Seh und Sera:** 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.  
*(Die mit \* bezeichneten sind Witzüge.)*

### Stadttheater.

#### Belmonte und Constanze, oder: Die Entführung aus dem Serail.

Romische Oper in 3 Acten von Bretzner. Musik von Mozart.  
**Personen:**

Selim Bassa	Herr Herzfeld.
Belmonte	Herr Rebling.
Constanze, seine Geliebte	Fräul. Kropp.
Blonde, Mädchen der Constanze	Fräul. Suvanny.
Bedrillo, Diener des Belmonte und Aufseher über die Gärten des Bassa	Herr Schild.
Osmin, Aufseher über das Landhaus des Bassa	Herr Herzsch.
Klaas, ein Schiffer	Herr Haake.
Eine Wache	Herr Köhler.
Ein Stummer	Herr Kröter.
Skaven und Slavinnen. Wache.	

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Neugroschen zu haben.

#### Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parket: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Prosceniums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Prosceniums-Logen des 1. Rangens Nr. 12 B u. Nr. 24 B: à Loge 3 Thlr. — Amphitheater: Sperrsiß 1 Thlr., unge-sperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Rangens: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Rangens: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Siß daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Siß daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7 1/2 Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

Einlaß 1/6 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

### Öffentliche Bibliotheken.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

### Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; [Expeditionszeit: Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (vorm. 8—12 u. Kündigung: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

### Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 19. bis 24. December 1864 verlehnten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

### Sparcasse der Teutonia (Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel).

Expeditionszeit: Jeden Wochentag 8—12 Uhr und Nachmittag 2—6 Uhr für Einzahlungen wie Rückzahlungen.

### Sparcasse der Parodie Schönefeld zu Reudnitz. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr.

### Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

### Del Becchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

### Permanente Industrie-Ausstellung, Schillerstraße 5. Geöffnet von 9—1 und 3—7 Uhr. Sonntags von 10—1 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Mittwochs 5 Ngr. à Person.

### Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

### Fortbildungs-Berein für Buchdrucker und Schriftsetzer. Heute Abend 8 Uhr Französisch.

### Arbeiter-Bildungs-Berein. Gesangunterricht.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekbankscheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

### C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

### Aug. Brasch, Photographisches Atelier Linden-Strasse Nr. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.

### Fr. Manecke's photographisches Atelier, Lehmanns Garten, Karten à Dutzend 3 Thlr.

### Naumann's Photographie an der Promenade, Ecke vom Töpferplatze, der Barfussmühle gegenüber.

### Zoologischer Verkaufsgarten vor dem Frankfurter Thor, Ausstellung und Verkauf von Haus- und Hofthieren, Ziergeflügel, Vapageien, ausländischer Schmuckvögel, Wild- und Parthieren. Täglich geöffnet von früh bis Abends.

### Cyprien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. 1. Römisch-irische und russische Dampfbäder für Damen an Wochentagen früh 8—10 Uhr und Nachmittags 1—4 Uhr, für Herren an Wochentagen früh 10—1 Uhr und Nachmittags 4—9 Uhr. Sonn- und Festtage früh 8—1 Uhr. — Bannen-, Douche- und Gausbäder zu jeder Tageszeit.

**Dresdner Börsenbericht vom 16. September.**

Sot.-Br. Actien 232 1/2, 3/4 bez.	Dresdner Papierfr.-Act. 94 1/2 G.
Felsenkeller do. 118 G.	Felsenkeller-Prioritäten 102 1/4 G.
Feldschlößchen 139 3/4 G.	Feldschlößchen do. 102 1/4 G.
Medinger 92, 1 3/4 bez.	Thode'sche Papierf. do. 101 1/4 G.
Sächs. Dampf.-Actien 136 G.	Dresdner Papierfabrik-Prioritäten
Niederl. Champ.-Actien 90 G.	101 G.
Sächs. do. 66 G.	Sächs. Hypotheken-Anleihe-Scheine
Dresdner Feuer-Versich.-Actien pr.	97 1/8 G.
Stück Thlr. 44 1/2 bez.	Sächs. Champ.-Prioritäts-Obligat.
Thob. Papierfr.-Act. 127 1/2 G.	100 5/8 bez.

**Leipziger Synagoge.**

Eintrittskarten werden abgegeben:  
**Heute von 9—12, 3—6 Uhr neue**  
**Strasse 7, 1. Thüre links 1 Treppe.**

” ” ”  
**ליל חנוכה**  
**Fest-Gottesdienst und Predigt**

im  
**Berliner Tempel,**

Katharinenstrasse Nr. 29.  
 Einlaß-Karten sind zu haben bei den Herren  
**M. Bormas & Co., Nicolaisstrasse Nr. 32,**  
**Eduard Lorenz, Katharinenstrasse Nr. 27.**

Zum bevorstehenden

**ליל חנוכה**

habe ich den großen decorirten Saal von Herrn S. Friedel  
 als Vetsaal eingerichtet.  
 Billette à 1  $\text{R}$ , welche bei Herrn Frühauß, Ritterstrasse 33,  
 zu haben sind, ergeben das Nähere.  
**L. Apt.**

**Zur Beachtung.**

Unter dem Namen „neuer Berliner Tempel“ ist hier in  
 der Centralhalle für die hohen Feste יום כיפור ויום כיפור  
 wie bisher ein Vetsaal geschmackvoll eingerichtet worden. Für  
 Vorbeter, Prediger und alle rituelle Bedürfnisse zur Zufriedenheit  
 des Publicums ist Sorge getragen, so daß dieses Vetsaal für  
 jüdische Glaubensgenossen, welche die Messe besuchen, zu empfehlen ist.  
 Einlaßkarten sind bei dem jüdischen Buchhändler **J. M. Buchner**,  
 am Stand: Brühl- und Nicolaisstrassen-Ecke und bei  
 Herrn **E. Pfeiffer**, Brühl 77, Material- und Cigarrenhandlung,  
 für den Preis von 17 1/2 Ngr. bis zu 2 1/2 Thlr. zu haben.

**Walldorf Leipziger Synagogengesellschaft.**

Das Vetsaal der Walldorf Leipziger Synagogengesellschaft be-  
 findet sich während der israelitischen Neujahrsfesttage von Mitt-  
 woch den 20. an bis Sonnabend den 23. dieses Dresdner Strasse  
 im **Colosseum.**

Eintrittskarten hierzu sind von heute an Halle'sche Strasse 15,  
 im Hofe 3 Treppen bei den Unterzeichneten zu haben.  
 Leipzig, den 18. September 1865.

**Der Vorstand der Walldorf Leipziger**  
**Synagogengesellschaft.**  
**M. Ortenstein. S. Frank.**

**Bekanntmachung.**

Von dem unterzeichneten Königlichen Handelsgerichte soll  
**Dienstag den 10. October 1865,**  
**von 10 Uhr Vormittags an**  
 im Auktionslocale des Königlichen Bezirksgerichtes — Zimmer  
 Nr. 2 im Erdgeschoße, Eingang Nr. III. des Bezirksgerichtesge-  
 bäudes — eine größere Partie Thee, Zimmt, Rosinen, Johannis-  
 brod, Senf und eine Brückenwaage im Einzelnen öffentlich an den  
 Meistbietenden gegen sofortige Bezahlung verkauft werden.  
 Leipzig, den 11. September 1865.  
**Königliches Handelsgericht im Bezirksgericht.**  
**Berner. Dr. Hagen.**

**Auction von Bau- und Brennholz,**  
 eichenen Schwellen zc.

**Dienstag den 19. September** früh von 8 Uhr an im  
 Commungrundstück **Steenwartenstrasse Nr. 18/19.**  
**H. Engel, Rathsproclamator.**

**Bekanntmachung.**

Durch das unterzeichnete Handelsgericht soll  
**den 9. October 1865 Vormittags um 10 Uhr**  
 eine **Papierschnidemaschine**, im gewöhnlichen Auktions-  
 locale des Kgl. Handelsgerichts hier selbst (Eingang III. Zimmer 2  
 parterre) gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden  
 versteigert werden.  
 Leipzig, den 13. September 1865.  
**Königliches Handelsgericht im Bezirksgericht.**  
**Berner.**

**AUCTION** im weißen Adler. Heute  
 den 18. ds. von 9 Uhr an:  
 Meubles und Geräthschaften, Kleider, Wäsche, chirurg. Instrumente,  
 ein Flügel, eine neue Gewölbtasche mit Zubehör, Kurzwaren, eine  
 ansehnliche Partie Roth- und Weißweine in Flaschen zc.  
**S. Engel, Rathsproclamator.**

**Auction von Schuhmacherartikeln zc.**

Einer ausgeklagten Schuld halber sollen Dienstag  
 den 19. Septbr. von früh 10 Uhr an 17 1/12 Dgd.  
 Herrenschäfte ohne Besatz, 10 1/12 Dgd. dergleichen  
 mit braunem und Lack-Besatz, 3 1/2 Dgd. dergleichen  
 eingewalkte mit Hintertbeilen, 14 5/8 Dgd. Herren-  
 Vorschube, 1 completer Herren-Winter-Anzug, ein  
 Winterrock, sämmtlich ganz neu, gegen Baarzahlung  
 à tout prix versteigert werden im hiesigen städti-  
 schen Lagerhose.

**Auction.**

Heute Montag von früh 1/2 10 Uhr an wird eine Partie Posa-  
 mentirwaren, darunter Besätze, Nadeln, Knöpfe, ferner eine  
 Ladeneinrichtung zc. gegen Baarzahlung versteigert lange  
 Strasse Nr. 43 im Gewölbe.  
**J. F. Noble.**

**Ausverkauf.**

Mit Liquidation der Activa der laut Circular vom 31. März a. c.  
 aufgelösten  
**Cigarren- und Tabak-Fabrik Gebrüder Häder** hier  
 beschäftigt, verkaufe ich von jetzt an die bedeutenden Vorräthe ge-  
 lagerter, reeller Cigarren zu billigen Preisen pr. Cassa aus.  
 Leipzig, September 1865.

**Osw. Häder,**

Contor: Neumarkt (große Feuerkugel) im Hofe rechts 2. Etage.

In allen Musikalienhandlungen vorräthig:

**Requiem von Mozart.**

Clavier-Auszug mit Text. 15 Ngr.

Verlag von **C. F. Peters.**

Bei **M. S. Priber** (Schillerstrasse) sowie in allen Buch-  
 handlungen ist zu haben:

**Der VI. Deutsche Feuerwehrtag**

zu Leipzig, 19. — 22. August 1865.

Von **Dr. Georg Hirth.**

6 Bogen 8., elegant gebettet: Preis 7 1/2 Ngr. (Für die Mitglieder  
 der Leipziger Localauschüsse sowie der hiesigen und benachbarten  
 Feuerwehren nur bei Herrn **M. S. Priber** für 5 1/2 Ngr.)

Soeben sind erschienen Verzeichnisse meines

**antiquarischen Lagers.**

No. 84 Musik. — No. 85 Auswahl aus verschiedenen Wissen-  
 schaften und Künsten. — No. 86 Theologie, Kirchengeschichte,  
 Hebraica, Judaica, Philosophie.

**H. Hartung in Leipzig,**  
 Poststrasse No. 2.

**Humoristisch — curios — piquant!**

**Leipziger Photographien**

Schilderungen aus dem Alltagsleben.

Inhalt: Finchen — Schneffels Louis — Auf den Ball — Hör-  
 mal — Als ich noch Prinz war von Arcadien zc. zc. zc.  
 Preis elegant cartonirt nur 6  $\text{R}$ .

Universitätsstrasse Nr. 11.

**Paul H. Jünger.**

Gründl. Clavierunterricht wünscht eine Conservatoristin zu erteilen.  
 Näheres in der Leinwandhandlung von Hrn. Kahser, Petersstr. 48.

**Firmenschreiberei**

Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1. Etage.  
**W. Siebsch, Maler, liefert schnell, gut und billig.**

**Heute Fortsetzung der 78. Auction im städtischen Leibhause.**  
 Kleider, Tisch-, Bett-, Leibwäsche, Betten, Kupfer-, Zinn- u. Messinggeräthe, Sonnen- u. Regenschirme,  
 Ellenwaaren &c. &c.

## Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Durch statutenmäßige Wahlen sind die Gesellschaftsbehörden für das Geschäftsjahr 1865/66 folgendermaßen constituirt:

### Directorium:

Herr Geh. Kammerrath **Heinr. Hoppe**, Comthur, Vorsitzender, Herr **Theodor Auerbach**,  
 • Stadtrath **Wilhelm Kettembeil**, dessen Stellvertreter, • **Wilhelm Hartmann**, Ritter, Vollziehender,  
 • **August Thäringen**, • **Adolf Zeising**, dessen Stellvertreter.

### Ausschuß:

Herr Handlungsdeputirter **H. G. Halberstadt**, Herr **Amv Wilhelm Feltz**,  
 Vorsitzender, • **Wilhelm Kelbe**,  
 • **Julius Harz**, dessen Stellvertreter, • **Consul Wilhelm Rüstner**,  
 • **Appellationsrath Dr. Baumgarten**, • **Stadtrath Ed. Sander**,  
 • **Otto Bethmann-Löhne**, • **Wilhelm Schmidt**,  
 welches hiermit laut §. 47 der Statuten zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.  
 Leipzig, den 4. September 1865.

### Der Ausschuss der Kammgarn-Spinnerei.

H. G. Halberstadt, Vors.

## Leipziger Hypothekenbank.

Die Einlösung der am 2. kommenden Monats fälligen dritten Zinscoupons von Hypothekenbankscheinen der Unterzeichneten geschieht vom 18. dieses Monats ab bei deren Hauptcasse (Neumarkt 31, Kammerhaus) so wie bei Herrn **Moritz Langbein** in Chemnitz (Bretgasse 6) und bei Herrn **Ludwig Philippsohn** in Dresden (Galeriestraße 18).  
 Leipzig, am 16. September 1865.

### Leipziger Hypothekenbank.

Marbach.

## Löbener Bergbau-Gesellschaft.

Unweit Leipzig, in Löbener Flur, über Plagwitz, ist ein Kohlenwerk erschlossen und zum Theil im Abbau begriffen. Zur schnelleren und nutzbringenderen Ausbeute ist ein entsprechender Betriebsfond nöthig, welcher nach Absicht des Besitzers durch 100 Stück Antheilscheine im Betrage von 153 Thlr. 10 Ngr. pr. Stück aufgebracht werden soll; dieses Capital wird aber erst nach erfolgter Constituirung der Gesellschaft durch Beschluß derselben aus dem Depositum eines noch zu bestimmenden Banquierhauses successive verfügbar zu machen sein.

Ausführliche Prospekte über dies für Leipzig und Umgegend so wichtige Unternehmen so wie Antheilscheine liegen bereit bei den Herren **Blobel & Koch** in Leipzig, Universitätsstraße 13, woselbst auch jede weitere Auskunft gern ertheilt wird.

## Feuer-Versicherungs-Anstalt

der Bayerischen Hypotheken- u. Wechselbank in München.

Capitalstock der Bank voll eingezahlt . . . 20,000,000 fl.  
 Garantiefond der Feuer-Versicherungs-Anstalt voll eingezahlt . . . 3,000,000 "  
 Capitalreserve completirt . . . 1,000,000 "

Diese seit 1836 mit dem besten Erfolge arbeitende Anstalt übernimmt zu festen billigen Prämien Versicherungen auf kurze und längere Zeit.

**Ottomar Rödl**, Haupt-Agent,  
 Hainstraße Nr. 1.

**C. Louis Tauber**, General-Agent,  
 Theaterplatz Nr. 7.

## Die Spiegelglas-Versicherung

der schlesischen Feuer-Versicherungs-Gesellschaft

wird hiermit zur Benutzung angelegentlich empfohlen. Bei billigen Prämien gewährt die Gesellschaft vollen Ersatz für Bruch durch alle Eventualitäten herbeigeführt, namentlich auch für Schäden, die an Spiegelgläsern durch Brand entstehen, wofür andere in dieser Versicherungsbranche arbeitende Gesellschaften, weil für Feuerversicherung nicht concessionirt, nicht haften. Liberale und schnelle Regulirung ohne Schwierigkeiten wird garantirt. Prospekte und Anträge gratis so wie nähere Auskunft bei

**Gustav Hartmann**,

General-Agentur der „Silesia“.  
 Markt Nr. 12 (Engel-Apotheke), 1. Etage.

Die vaterländische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

versichert Mobilien, Maschinen, Waarenlager und Vorräthe aller Art gegen Feuerschaden auf längere Zeit sowohl als auch für

die Dauer der Messen

zu billigen und festen Prämien ohne alle Nachzahlungs-Verbindlichkeit durch

Die Hauptagentur von **C. E. Kühn**,

Prinzstraße Nr. 1a, 2. Etage.

**COLONIA,****Cölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.**

Versicherungen für die Dauer der Messe werden zu festen, billigen Prämien geschlossen durch

**den General-Bevollmächtigten  
Julius Meissner,**

Universitätsstraße Nr. 4, große Feuerkugel.

**Allgemeine Assecuranz (Assicurazioni Generali)  
in Triest**

schließt Messversicherungen zu festen Prämien ab durch

**die General-Agenten**

Dufour Gebr. & Co., Brühl, Georgenhalle,  
und den Special-Agenten  
Theodor Hampe, Reichstraße Nr. 23.

**Berlin-Anhaltische Eisenbahn.  
Extrazug von Leipzig.**

Wegen der hohen jüdischen Feiertage am 21. und 22. d. Mts. wird ab Leipzig am 20. d. Mts. Nachm. 12 Uhr  
30 Min. ein Extrazug nach Berlin abgelassen werden, zu dem Tagesbillets zum Preise von II. Cl. 5 Thlr. 23 Sgr.  
III. Cl. 4 Thlr. — Sgr.  
zur Ausgabe gelangen, welche eine Gültigkeit bis zu dem am 23. d. Mts. Abends 8 Uhr 15 Min. von hier abgehenden Courierzuge  
haben. Freigepäck wird nicht gewährt.  
Berlin den 15. September 1865.

**Die Direction.**

**Lübeck — Kopenhagen — Malmö — Gothenburg.**

Die rühmlichst bekannten schwedischen Post-Räder-Dampfschiffe

**Holland, Najaden, Ellida und L. S. Bager**

unterhalten regelmäßige Touren auf obiger Route und zwar von Lübeck abgehend:  
jeden Montag, Donnerstag und Freitag Nachm. 4 $\frac{1}{2}$  Uhr.  
Nähere Nachrichten ertheilen die Agenten der Schiffe

in Lübeck: **Charles Petit & Co.,**

in Hamburg: deren Agentur-Bureau Alterwall Nr. 47,

in Leipzig: **Uhlmann & Co.**

Lübeck, den 15. Juli 1865.

**Brühl 17. Börsen-Halle. Brühl 17.**

Geöffnet täglich von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr.

**Lesemuseum. — Unterhaltungs- und Restaurations-Zimmer.**

Deutsche und Ausländische Zeitschriften. — Telegraphische Börsen- und Waarenberichte. — Politische Telegramme.

Wesabonnement: Ein Thaler zehn Neugroschen.

Tagesbesuch: Fünf Neugroschen.

**Dortanzeiger.** Annahme der Anzeigen bis Donnerstag Nachmittag 4 Uhr. Expedition Johannisgasse Nr. 6—8. **Messanzeiger.**

**Die höhere Töchterschule in der Marienvorstadt,**

Wintergartenstraße Nr. 10,

(früher Bornemann'sches Institut)

beginnt den Winterkursus am 3. October. Anmeldungen von Schülerinnen werden im Locale der Anstalt (Wintergartenstraße Nr. 10 part.) entgegengenommen. **Die Direction.**

**Kindergarten auf Grund des Fröbelschen Systems, Lauchaer Straße 20 parterre.**

Für das kommende Winterhalbjahr finden die Spiel- und Beschäftigungstunden für Kinder vom 3.—6. Jahre früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 2—4 Uhr statt. Fernere Anmeldungen werden daselbst entgegengenommen.

**Erkenntniss und Behandlung der Schlund- und Kehlkopfkrankheiten bei  
Gebrauch des Kehlkopfspiegels** täglich 12—1 $\frac{1}{2}$  Uhr (für Fremde auch 8—9 und 3—4 Uhr).  
**Prof. Dr. Merkel, Petersstrasse 34, II.**

**Local-Veränderung.**

Während der Messe habe ich mein Seiden- und Flanell-Waarenlager vom Markt Nr. 14 nach dem Plauenischen Platz, dem Leihhaus gegenüber, verlegt, und bitte ein geehrtes Publicum mich auch hier mit Ihren Einkäufen zu erfreuen.

**R. Zachariae.**

**P. P.**

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine  
**Expedition**  
aus der Burgstraße Nr. 25 in mein Besitzthum  
**Golde Straße Nr. 6**  
verlegt habe.

**Carl Richard Beuthner,**  
Advocat und Notar.

**Local-Veränderung.**

Die  
**Leihbibliothek,**  
Lotterle-Collection und das Antiquariat  
von

**Franz Ohme**

befindet sich von heute ab

**Universitätsstrasse 20**

(Paulinum),

vis à vis der großen Feuerkugel.

Indem ich dem geehrten Publicum meinen besten Dank für das  
mir in meinem vorigen Locale in so hohem Grade geschenkte Wohl-  
wollen hiermit abstatte, bitte ich freundlichst, mir solches auch in  
dem neuen Locale erhalten zu wollen und empfehle mich  
Leipzig, den 17. September 1865.

hochachtungsvoll und ergebenst

**Franz Ohme.**

**Local-Veränderung.**

Mein Messlager befindet sich von jetzt an nicht mehr in  
dem bisherigen Local, sondern gegenüber

Reichsstrasse 44, 1 Treppe hoch.

**Ernst Weber** aus Gera.

**Local-Veränderung.**

Uhren = Fournituren =

und

**Werkzeug =**

En gros = Lager,

**Henri Picard & Frère,**

Chaux de Fonds (Schweiz),

befindet sich für diese und folgende Messen

Reichsstrasse Nr. 36, 2 Treppen.

**Local-Veränderungs - Anzeige.**

**Berg & Comp.,**  
Bijouteriefabrikanten

aus

**Stuttgart,**

Reichsstrasse Nr. 28, II. Etage.

**Firmaschreiberei**

J. Gärtner, Johannisgasse Nr. 9.

**Firmen** jeder Art, sowohl geschrieben als  
von Metall- u. Glasbuchstaben  
liefert billigst und in dem neuesten Ge-  
schmack die Firmen-Walerei, Me-  
tall- und Glasbuchstaben-Fabrik von **Joachim**  
**Adolph** in Meudnis, Chausseestraße Nr. 37.

Bestellungen in Leipzig werden auch angenommen bei Herrn  
Friedr. Osterland, Markt Nr. 4, alte Waage.

**Pfänder** etulösen, prolongiren u. versetzen  
werden schnell und verschwiegen  
besorgt **Gall. Straße 3, 4 Treppen.**

**Pfänder** versetzen, prolongiren u. einlösen wird verschwie-  
gen besorgt **Wergstr. 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schulze.**

**Alle Arten Herrenhüte,**

sie können durchschneid und verschossen sein, werden schnell und  
billig wieder wie neu nach neuester Façon umgearbeitet, desgl. ver-  
kaufe ich sehr billig Monatshüte, den neuen gleich.  
Hüte aufzubügeln kann jeder Herr darauf warten Ransstädter  
Steinweg Nr. 66. **Chr. Fr. Gausner.**

**Aufpolstern**

von Meubels aller Art, so wie auch neue Matragen werden schnell  
und dauerhaft verfertigt, auf Wunsch auch im Hause,  
lange Straße 43. **C. Möbius,** Tapezierer.

Wäsche wird sauber genäht und gestickt gothisch das Dgd.  
10 Ngr. Kirchstraße Nr. 4, 3 Treppen links.

**F. A. Oberlätters Zahntinctur,**  
sicherstes Mittel gegen Zahnschmerz, in Flaschen à 5 Ngr.  
mit Gebrauchsanweisung nur allein zu haben in der  
**Engel-Apotheke.**

**Dr. Sauter's Jsl. Moos-Castillen,**  
angenehmen Geschmacks, vortreffl. Mittel für Hals- und Brust-  
leidende pr. Schachtel 7 Ngr., empfiehlt die alleinige Niederlage  
für Leipzig **Adlerapothek, Hainstraße.**

Von dem rühmlichst bekannten

**Dr. med. Koch's  
Magenbitter**

halten in Leipzig Lager in Originalflaschen à 10 Ngr.  
Herr **Louis Aplitzsch,** Grimma'scher Steinweg,  
= **Emil Hohlfeld,** Ransstädter Steinweg,  
= **Hugo Weydling,** Barfußgäßchen.

**Beste Toiletten-Abfallseife**

zum Toiletten-Gebranch  
à Pfd. 6 Ngr., 1/2 Pfd. 3 Ngr.

**Frischen Nussöl-Extract,**

womit man die Haare schön schwarz und glänzend machen kann,  
empfiehlt in Flaschen à 10 Ngr. die Parfümeriefabrik von  
**Heinrich Müller,** Grimma'scher Steinweg 51.  
NB. Bei Abnahme von 1/2 Duzend an mit Rabatt.

Bergmanns

**Barterzeugung's-Tinctur,**

unstreitig kräftigstes Mittel, binnen kürzester Zeit bei selbst noch  
jungen Leuten einen starken Bartwuchs hervorzurufen, empfiehlt  
Flasche 10 und 15 Ngr. **G. F. Märklin am Markt.**



**M. Wünsche,**

Universitätsstraße 5.

Auswahl

chirurgischer und thier-

ärztl. Instrumente,

Bandagen-

Magazin,

Lager feiner Messer

und Stahlwaaren, f. s. patent. Schutz-Nastr-  
messer, elast. Streichriemen, eigene Fabrikate,  
in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Todtenkleider sind zu haben bei **Friederike Kühn,**  
Sternwartenstraße Nr. 30, linker Flügel 3 Treppen.

Mit Loosen fünfter Classe 68. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, Anfang der Ziehung Montag den 25. September a. c., empfiehlt sich

**August Kind, Hôtel de Saxe.**

## Local-Veränderung.

Von heute ab befindet sich mein Geschäftslocal

**Thalstrasse Nr. 5.**

Leipzig, den 18. September 1865.

**Theodor Thomas.**

## Local-Veränderung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß mein Geschäft von heute an nicht mehr Dresdner Straße im goldenen Einhorn, sondern **Johannisgasse Nr. 10** sich befindet; ich sage hiermit meinen werthen Kunden für das mir in meinem alten Local seit 10 Jahren geschenkte Vertrauen meinen wärmsten Dank und bitte gleichzeitig, mich mit Ihren werthen Aufträgen in meinem neuen Local zu beehren; ich verspreche hierbei schnelle, prompte und billige Bedienung.

Hochachtungsvoll unterzeichnet sich

**Theodor Wermann, Schleifermeister,**  
Johannisgasse Nr. 10.

## Geschäfts-Local-Veränderung.

Unser Schattwaarenlager befindet sich für diese und folgende Messen nicht mehr am Markt in der 11. Budenreihe, sondern daselbst in der 3. Reihe, Eckbude am Rathhaus.

**J. C. Wild & Söhne**  
aus Idar.

## Local-Veränderung.

**Anton Pittner, Juwelier aus Wien,**  
Reichsstraße 12, früher Nicolaisstraße 18,

empfiehlt sein Lager von feinst geschliffenen **Malachit, Lapis Lazuli, Corallen**, besten **Levantiner Oelsteinen**, allen Sorten **Email** auf Gold und Silber, großes Sortiment von als praktisch anerkannten **Feuerzeugen** nebst Anderem zu den billigsten Preisen.

Mein Schnittwaaren- und Garderobegeschäft befindet sich während der Messe **Augustusplatz 25. Budenreihe. Ferd. Linke.**

**Firmenschreiberei von F. A. W. Hoffmann**  
Petersstraße Nr. 3.

## Hut-Fabrik

von  
**Gebrüder Hennigke,**

Leipzig, Grimma'sche Strasse.

Wir empfehlen unser reichhaltiges Lager von **Seiden- und Filzhüten** für Herren, Damen und Kinder.

**Filzhüte** werden schnell nach den neuesten Formen gefärbt, gewaschen und verändert und  
**Seidenhüte** sofort gebügelt

**Gebrüder Hennigke,**  
Hut-Fabrik.

**Hutfaçons** in grosser Auswahl empfohlen

**Gebrüder Hennigke,**  
Hut-Fabrik.



**Boonekamp of Maag-Bitter**



von  
**H. Underberg-Albrecht in Rheinberg a. R.**  
en gros und en detail ist nur allein echt zu haben im Haupt-Depot bei

**Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 4.**

**Joseph Friedmann,**  
**Bijouterie-Fabrikant**  
*aus Frankfurt a. M. u. Hanau,*  
 Reichsstraße Nr. 33 im 2. Stock.

**Ducrot & Comp.,**

Fabrik französischer Porzellane  
 aus Obercassel bei Düsseldorf,  
 großes Muster-Lager in feinen decorirten  
**Kaffee-,Thee- u. Tafel-Servicen**  
 im neuesten Geschmack.  
 Sämmtliche Muster werden nach der Engrosmesse abgegeben.

**Grimma'sche Strasse No. 1,**  
 Eingang Auerbachs Hof links erste Treppe 2. Stage.

**Carl Schappel**

aus  
 Hayda in Böhmen  
 hält reichhaltig assortirtes Musterlager von  
**böhmischen Krystall- u.**  
**Glas-Waaren**  
 und befinden sich diese Messe wiederum

**Musterlager von Glastheilen zu Petroleumlampen**  
 von **Carl Schappel** aus Hayda in Böhmen  
 befindet sich Grimma'sche Straße Nr. 1, zweite Stage. Eingang: Auerbachs Hof.

**Wilh. Müller aus Berlin.**

Lager feiner, mittelfeiner und couranter Bijouterie, Berliner und Gmünder Silberwaaren.  
**Reichsstrasse No. 1<sup>589</sup>, 2 Treppen.**

**Louis Fiessler & Co. aus Pforzheim,**  
**Fabrikanten massiver goldener Ketten,**  
 halten Lager bei **Wilh. Müller** aus **Berlin,**  
**Reichsstrasse No. 1<sup>589</sup>, 2 Treppen.**

**!! Avis für Schuhmacher !!**

Eine Partie von circa

**1000 Pfund Hanfgarn,**

echt englische Waare, ist im Ganzen und Einzelnen zu  
 Fabrikpreisen zu verkaufen bei

**W. Schubert aus Meuditz.**

Stand: Ritterstraße, dem schwarzen Bret vis à vis.

**Von rothen und Turner-Hosenträgern**

befindet sich das Lager meiner eigenen Fabrik während der Messe in Leipzig auf dem Brühl vor dem Plauenschen Hof in  
 der Bude, welcher sich mit guter, reeller und solider Waare, billigsten Preisen bestens empfiehlt.

**B. E. Esfeld aus Berlin.**

Hierzu zwei Beilagen.

Ritterstraße, dem schwarzen Bret  
 vis à vis.

Ritterstraße, dem schwarzen Bret  
 vis à vis.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Montag

[Erste Beilage zu Nr. 261.]

18. September 1865.

## Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

**Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).**

**Chr. Stecher & Co.,**

## Nähmaschinen-Fabrik,

Leipzig, Sternwartenstraße 26,

empfehlen ihr Fabrikat, für alle gewerblichen Zwecke passend, nach bewährtester Construction, wie bekannt, in solidester und bester Ausführung für die Herren Schneider, (und machen ganz besonders die) Herren Schuhmacher und Sattler auf unsere Cylinder, die Herren Mägenmacher auf unsere Hornmaschinen u. aufmerksam; sichern unter Garantie die billigsten Preise und coulanteste Bedienung zu. — Gleichzeitig machen wir die Herren Lederhändler und Schuhmacher auf unsere bereits in Militär-Werkstätten eingeführten

### Walkmaschinen

aufmerksam.

### Musterlager von Schober & Wever, Tricot-Fabrik

Stuttgart.

Specialität: Wollene Unterjacken und Hosen.

Zur Messe 41 Nicolaisstraße 41, 2 Treppen.

## Heubach & Müller

aus Lauscha bei Coburg.

Muster-Lager von Papier-Maché und Holzspielwaaren, allen Arten Glasspielwaaren, Glasperlen, Glasfrüchten, Glasprigen, Thieraugen, Thermometer- und Barometerrohren,

### künstliche Menschengaugen,

Puppen, Schachteln, Tafeln, Griffe, Porzellan-, Glas- und Stein-Märbeln.

Neumarkt Nr. 5, 2. Etage nach vorn.

Die ganz neuen

## Schuster & Baer'schen

Petroleum- und Solar-Öl-Rund-Brenner

zu Flach-Dochten,

ihre ganz vorzüglich schön brennenden 16 Sorten Flachbrenner, sämtlich äußerst gut und gebiegen gearbeitet, empfehlen zu sehr billigen Preisen die Lampen-Fabrikanten

**Schuster & Baer** aus Berlin.

Musterlager

Petersstraße Nr. 48 am Markt, Ecke der Grimma'schen Straße.

**Putz und Modewaaren** von **Emilie Buchheim,**

Grimma'sche Straße Nr. 38, 2. Etage, nahe dem Neumarkt.

Das Uhren-Lager (eigener Fabrik)



von **J. Dreyfus Cadet**

aus **Chaux de Fonds**

befindet sich **Halle'sche Str. 8, 2 Tr.**  
Vis à vis Café Helvetia.



**Musterlager**  
**vergoldeter Bijouterie-**  
**und Achat-Waaren**

von **Louis Weber**

aus Oberstein.  
Stadt Hamburg in Leipzig.

Das Messlager der  
**Teppich-Fabrik**

von **M. Protzen & Sohn**  
aus **Berlin**

befindet sich jetzt  
**Hainstrasse Nr. 23,**  
dem Hôtel de Bologne gegenüber.

**Engros Lager**  
moderner Damen-Capotten  
von **S. Wagner**  
in Oßchatz,  
während der Messen Augustusplatz, 25. Reihe.



**F. W. Schurath**

in Leipzig,  
**Wiesenstraße 17,**

empfiehlt seine eisernen  
**feuerfesten Geldschränke**  
und verspricht bei solider Arbeit billigste  
Preise.

Reststand:  
an der alten Waage 4 vis à vis.



Das Uhren-Lager  
von **Gebrüder Bloch,**  
Fabrikanten

aus **Saint Imier (Schweiz)**

ist von nun an **Halle'sche Straße Nr. 1, 1 Treppe** verlegt  
und empfiehlt sich durch große Auswahl und billige Preise.

**Siegel- und Paclack**

empfiehlt billigt **Wilh. Dietz, Grimma'sche Straße Nr. 8.**



Zwei Medaillen  
bei der  
Ausstellung von London  
1862.

**ORFÈVRENERIE CHRISTOFFLE**

**Neues Tarif-Album**

und  
in **Carlsruhe, Großherzogthum Baden.**

Drei goldene Medaillen  
bei den  
National-Ausstellungen  
von 1839, 1844 und 1849.  
Große Ehrenmedaille  
bei der Weltausstellung.



Christoffle.

Es ist sehr schwierig für unsere Repräsentanten, in ihren Magazinen von all den Artikeln, welche wir führen, ein Muster zu besitzen, aber was sie haben müssen und was sie auch haben, ist ein Assortiment, welches geeignet ist, von unseren Fabrikanten in allen ihren Arten eine Idee beizubringen. Um nun denselben, wie allen Personen, welche die Produkte unserer Manufactur zu verkaufen wünschen, zu Hilfe zu kommen, sowie auch um den Consumanten eine Garantie zu geben, haben wir ein Tarif-Album herausgegeben, in welchem die Zeichnung und der Preis nebst dem Gewicht des Gegenstandes enthalten ist und welches der Käufer sich immer vorlegen lassen kann.

Wir haben uns über die Gunst, mit welcher die Kaufleute aller Länder unsere Produkte aufnehmen, gewiß nicht zu beklagen, indessen giebt es noch strenger kaufmännischer Rechtlichkeit leider immer noch Ausnahmen. So sieht man gewisse Kaufleute ihre Bekanntschaften in der Art abfassen, daß man glauben könnte, man fände bei ihnen nur unsere Discretion, und wenn dann der Käufer sich bei ihm einfindet, so bietet man ihm ein ganz anderes Fabrikat an und wendet ihn von dem Ankauf unserer Produkte ab. Es ist dies ein Mandat, dessen Verhinderung wir für unsere Pflicht halten, damit der Käufer gegen die Täuschungen, deren Opfer er leider immer noch zu oft ist, auf seiner Hut sei.

Die beste Garantie für Jene, welche noch nicht mit Lieferanten, denen sie alles Vertrauen schenken, in Verbindung stehen, ist, sich an unsere Repräsentanten zu wenden, deren Adressen für Deutschland in den Journalen angegeben sind.

- Unsere Repräsentanten sind:
- Aachen: F. S. Verbeke-Reuber.
  - Amberg: J. M. Beerl.
  - Bonn: D. Delimon.
  - Braunschweig: Jul. Rehrhorn.
  - Carlsruhe: Thies, Christoffle & Cie.
  - " A. Winter & Sohn.
  - Carlsruhe: F. Mayer & Cie.
  - Chemnitz: Gebrüder Sala.
  - Coblenz: Gust. Dorst.
  - Öln: Greven & Fährbach.
  - Darmstadt: G. Ph. Köhler.
  - Frankfurt: F. Sauter.
  - Hamburg: J. S. Polmann & Cie.
  - Hannover: Carl Ph. Bogelsang.
  - Heidelberg: J. A. Ernst.
  - Leipzig: Gebr. Sala.
  - Mannheim: Carl Barth.
  - Posen: J. S. Polmann & Cie.
  - Stuttgart: J. S. Polmann & Cie.
  - Trier: D. Panen.
  - Triest: Jacob Mayer.
  - Wien: Carl Gork.

Stempel für welches Material.  
Alfenide genannt.

# Leopold Bürger,

Export- und Commissionsgeschäft aus Wien,  
Musterlager von echten und Imitations-Weerschaumwaaren zc.  
**Hôtel de Bavière Nr. 40.**

Musterlager  
von wollenen Bett- und Bügel-Decken

aus der Fabrik  
von **Joh. Georg Finckh** in Rentlingen.

Zur Messe: 20 große Fleischergasse 20, 1 Treppe.

**Engros-Lager**

der

**Filzhut-Fabrik**

von

**Eduard Unger**

in Baugen

Grimma'sche Straße Nr. 5, 1. Etage und  
Marktplatz Ecke der 6. Reihe.

Glasfabriken:

Krasna.  
Karlowitz.  
Marienhütte.  
Buchlau.  
Hrosinkau.

## S. Reich & Co.,

**k. k. priv. Glas-Fabrikanten**

aus Langenau bei Hayda in Böhmen,

Glasfabriken:

Koritschan.  
Gaja.  
Protivanow.  
Hausbrunn.

halten ein reichhaltiges Musterlager während  
der Messe in allen Sorten böhmischen Glases  
und Beleuchtungsgegenständen  
Grimma'sche Straße 31, 2. Et.

Fabricants de cristaux et de verres de  
Bohême, tiennent un magasin bien as-  
sorti de tous les genres pendant la foire,  
rue de Grimma, No. 31, 2. Etage.

Manufacturers of crystal and of Bohemian  
glasses, have a well assorted store during  
the fair, Grimma'sche Strasse No. 31,  
2. Etage.

## Nouveautés in Weisswaaren.

Garnituren, Hauben, Damenwäsche, Unterröcke zc.

### Planard freres aus Paris,

No. 92 Hôtel de Russie.

## Das Leinwand-Lager eigener Fabrik

von

### J. G. Schwaar aus Sohland a. Spr.

befindet sich während der Messe

Salzgäßchen Nr. 5.

## Couverts! Couverts!

in allen Größen und Papierforten, amerikanische gelb, leicht das 1000 27½ %, das Hundert 3½ %, weiß stark  
mit Stempel 1000 2 %, 100 7½ %, Leinwandcouverts für Geldsendungen 1000 von 8 % an, das 100 25 %,  
Briefpapier, groß Format, das Buch von 3 % an, im Nieß billiger, so wie alle Zeichen- und Schreibmaterialien  
zu den billigsten Preisen empfiehlt

**F. Otto Reichert**, Neumarkt 42, in der Marie.

## Hannoversche Handlungsbücher

sowie alle Sorten **Comptoir-Utensilien**

zu billigsten Fabrikpreisen.

Th. Stecklenberg, Petersstrasse No. 1, 1. Etage.

# Manufactures de Porcelaines

à Conflans (Seine) & à Esternay (Marne)

Services de Table, à thé et à café, — **LAMPES PETROLE**, — Vases, Articles d'exportation.

**LEULLIER FILS & BING,**

**48 Faubourg St. Denis à Paris.**

Muster-Lager während der Messe in Leipzig

**Grimma'sche Strasse No. 3, I. Etage.**

# Fabrik

großer und kleiner Wäschrollen, letztere zum Gebrauch für Familien, Waschmaschinen bester Construction und Wäschebringer von

**F. A. Scheller,**  
Leipzig, Wiesenstraße Nr. 7.

## Die Porzellan- und Steingut-Fabrik

von **J. F. Lenz aus Zell a/H.,** Grossherzogthum Baden,  
empfiehlt ein reichhaltiges Musterlager von Porzellan in bekannter Qualität, so wie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-Steingut in den geschmackvollsten Formen wie bisher

Stieglitzens Hof, Treppe A, zweite Etage am Markt.

## Fürstenberger Porzellanfabrik aus Fürstenberg

Musterlager von weißen und decorirten Porzellanen  
Markt Nr. 8, Ecke der Hainstraße 2. Etage.

## Das Musterlager der Lackir- und Metallwaaren-Fabrik von Rau & Co. in Göppingen

befindet sich Kochs Hof 1. Etage.

## Die k. k. priv. gräf. v. Thun'sche Porzellan-Fabrik

beehrt sich die Anzeige zu machen, daß dieselbe auf der diesjährigen Michaelis-Messe in Leipzig (Auerbachs Hof Nr. 18) mit einer bedeutenden Auswahl decorirter Porzellan-Gegenstände vertreten sein wird.

## Die Glasraffinerie von Jos. Grohmann

aus Saida in Böhmen  
unterhält diese Messe

Ritterstraße Nr. 4, 2 Treppen

ein reichhaltig assortirtes Musterlager in feinsten, mittelfeinen und ordinären farbigen Glaswaaren.

## Fabrik von Gummi-Waaren

von **Gebrüder Rheinhold in Düsseldorf**  
Petersstraße Nr. 40, 1. Etage.

## Schuhmacher-Artikel.

Für bevorstehende Messe bestens empfohlen: Kasting, Serge de Berry, Schuhcord, Plüsch, Schuhblätter, Gummigurt, Schuhsammet, Satin français, Cachemire, Drell, Leinwand, Fries, Molton, franz. Schnürösen,

Defensbefestigungsmaschinen, Defenzangen, Schnürsenkel, Einfassbänder, Schuhborden, Zwirn, Näh- und Maschinenseide, Hansgarn, Bestich- und Doppelgarn, Stiefelstrippen, Stiefelseisen, Absatzstifte, Holznägel, Leisten, Rosetten, Schuhknöpfe, Maschinennadeln, lackirte Halbfelle, Hansf,

## Stiefelettenschäfte eigener Fabrik

in Leder und Kasting für Herren und Damen, so wie viele andre in dies Fach einschlagende Artikel in größter Auswahl.

**W. Braunsdorf in Leipzig,**  
Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.

## CORALLEN und LAVA

von **L. AVOLIO**

aus Neaples.

Brühl 65, Schwabe's Hof.

## Feuerfeste Geldschränke

neuester Construction in verschiedenen Größen stehen billig zu verkaufen Webergasse Nr. 1 in der Schlosserei.

## Das Weißwaarengeschäft von Julius Lorenz,

während dieser Messe Augustusplatz 21. Budenreihe, empfiehlt in sortirtem Lager

## Crinolin für Damen:

4 Reihe à Stück	11 ₰
5 " " "	12 1/2 ₰
6 " " "	13 1/2 ₰
8 " " "	16 ₰
10 " " "	20 ₰
12 " " "	21 1/2 ₰ zc.

## Crinolin für Mädchen

von 5 bis 8 Jahren 4 Reihe à Stück	5 ₰
" 10 " " "	6 1/2 ₰
" 14 " " "	7 1/2 ₰ zc.

## ROBERT JAHN

Ritterstrasse No. 5.

Näh-Sciden- u. Garn-Handlung

empfiehlt

Hanszwirne, Strickgarne, Serge de Berry.

Engros-Lager Ritterstrasse No. 14.

## Ausverkauf

wegen Geschäftsregulirung von

**Wollen- und Fries-Decken**

Stand im Gasthof Stadt Gotha.

Selle und Seil für Kähne, Besatzborden, Bänder, Knöpfe, Eisenstange, Holzstifte.

Hausgarn, Schalk-Plüsch, Drell, Fries, Oesen, Gummiseide, Schär- Riemen (Seitel) etc.

## Schuhmacher-Artikel.

Den Herren Lederhändlern, Schuhfabrikanten und sonstigen Mess-einkäufern empfehlen ich bekannt gut assortirtes Lager in

Serge de Berry und echt französischem Cachemir, Lasting jeder Qualität, Gummieinsatz in allen Farben und Breiten, einfarbige und bedruckte Plätsche, Plätschschubblätter, Schuh- und Pariser Cords, schwarze und bedruckte Sammete, Futterdrill, Leinwand, Fries und Wolltong, Pariser Schnürösen, Hanszwirn, Hanf- und Bessehgarn, schwarze und bunte Schnürsentel in großer Auswahl. Zur Nacht gebrachte Damensiefeletten, Näh- und Maschinenseide,

sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel zu billigen Preisen.

**J. C. Burekhardt & Sohn,**  
Universitätsstraße 8.

## Josef Koritzer,

Drechsler

aus Wien,

hält ein schön assortirtes Lager

von feinen Meerschamwaaren  
Barfußgäßchen Nr. 7, 2 Treppen.

## Handschuhe! Handschuhe!

Da ich gesonnen bin die Michaelismesse zu beziehen, so erlaube ich mir geehrten Abnehmern mein aufs bestassortirtes Lager in ziegen-, lamm- u. schafledernen Glacéhandschuhen zu empfehlen.

**Ph. Siebenkäss,**

Gandschubfabrikant aus Fürth in Bayern.  
Meine Bude befindet sich an Kochs Hof.

## Accordion-, Concertino- und Mundharmonika-Lager

eigener Fabrik

von **Ad. Ed. Herold**

aus Georgenthal i/B. (Sachsen).

Markt dritte Budenreihe.

## Feine Filzhüte für Herren

in moderner Form und elegant garnirt

„**pr. Stück 1 Thaler**“

empfehle **Haugks Hutfabrik** am Rosenthal.

Filiale: Grimma'sche Straße Nr. 12, 1. Etage.

## Die Uhrenhandlung

von

**J. M. Bon**

Reichstraße 3

empfehle ich ihr aufs Reichhaltigste assortirtes En-gros-Lager und macht besonders aufmerksam auf einen großen prachtvollen (bei verschiedenen Ausstellungen preisgekrönt) Regulateur.



**Optische Artikel aller Arten**  
in stets guter Auswahl zu billigen Preisen.

**Th. Telchmann,**

Mechaniker u. Optiker, Barfußgäßchen 24.

## Bettfedern-Verkauf.

Franz Gahn und Hansaus aus Böhmen empfehlen sich während der Messe mit den feinsten Schleiß- und Flaumfedern im en gros und détail zu den billigsten Preisen. Lager Petersstraße Nr. 14, Schletter-Haus, Eingang Sporer-gäßchen.

## Masser & Jähne

aus Quedlinburg, 1. Messe mit

Traveling und Velour

Sainstraße Nr. 22 und Fleischerstraße Nr. 10-11.

**40,000 Stück**

Rirchbainer Weißleder sind zu verkaufen Georgenhalle am Ritterplatz.

## Verkauf.

Ein im Triebischthale in unmittelbarer Nähe Weißens, so wie unweit zweier neuer Chaussees und der Richtungslinie der neu zu erbauenden Eisenbahn nach Dresden und Leipzig in sehr freundlicher Umgebung gelegenes, über 3 Ader Flächeninhalt fassendes Weinberggrundstück von guter Lage und von gutem Bestande, so wie von nachweisbarer Ergiebigkeit ist mit der diesjährigen Ernte zu verkaufen.

Dem Erwerber würde auch, ohne Besinträchtigung des eigentlichen Weinbergs, die Fügigkeit geboten sein, in dortiger Lage sehr gesuchte Baustellen von dem Grundstücke abzutrennen und zu verwerthen. Auskunft ertheilt Adv. Köttig in Weissen.

**Haus-Verkauf!** Ein nett gebautes Haus mit Garten in der Nähe des bayer. Bahnhofes, zum Preise von 7000  $\text{fl}$  bei 2000  $\text{fl}$  Anzahlung hat zu verkaufen

**Ernst Hauptmann,** Gewandgäßchen Nr. 2.

Ein 7oct. **Pianino**, fast neu, höchst elegant und durabel gebaut, ausgezeichnet in Ton und Spielart, steht Verhältnisse halber für billigen Preis zum Verkauf

Reichstraße Nr. 8-9, 1. Etage rechts.

Ein ziemlich neues tafelf. **Pianoforte** mit Platte ist für mäßigen Preis zu verkaufen Königsplatz 18, 2. Hof 2 Treppen.

Ein sehr schönes tafelf. **Pianoforte** mit Platte steht billig zum Verkauf hohe Straße Nr. 18, Hinterhaus 2. Thür 3 Treppen.

Ein **Pianino**, schön von Ton und durablem, eleganten Bau, steht billigt zum Verkauf Alexanderstraße 15 parterre.

Ein fast neues 7oct. **Pianino** mit wundervollem Ton und Spielart steht Verhältnisse halber sehr billig zum Verkauf große Windmühlenstraße Nr. 33, links 2. Etage.

Ein neues prachtvolles **Pianino**, so wie ein neues Stuttgarter **Pianoforte** sind zu verkaufen oder zu vermieten Moritzstr. 4, 2. Et.

Ein Flügel, **Pianino** und **Pianoforte** stehen sehr preiswerth zu verkaufen oder zu vermieten Petersstraße Nr. 41, 3 Tr. links.

Zu verkaufen ist ein gut gehaltenes **Billard**, von Süss gebaut, nebst allem Zubehör, mehrere Duzend Gartenstühle u. Tisch, Glasgloden und Tischlampen u. dgl. mehr, wegen Veränderung billig. Alles Nähere hohe Straße Nr. 12.

## Comptoirpulte, 2 Doppelpulte

— eis. Geldcassen, Ladentische —

Cessel und div. Mobilien Berl. Zeiger Straße Nr. 13B.

Eine Verkaufstafel mit Fächern, polirtem eichenen Blatt, hell lackirt, steht billig zu verkaufen Markt Nr. 14 im Hofe beim Hausmann.

Neue **Sophas**

und **Matrassen**

nebst dazu passenden Bettstellen in Auswahl sind billig zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierer-Arbeiten schnell und sauber gefertigt und sichern bei nur guter Arbeit auf die billigsten Preise G. Schneidenbach, Tapezierer, Grimma'sche Straße 31.

Zu verkaufen stehen zwei gute und dauerhafte **Sopha** große Windmühlenstraße Nr. 15 bei G. Salt.

Zu verkaufen ist ein **Schreibpult**, ein großer **Salonspiegel** und ein kleiner schwarzer **Bologneser Hund** Petersstraße Nr. 4, Treppe C 4 Treppen.

Neue und gebrauchte **Reubles** in Auswahl, dabei ein dunkel polirter Edschrank mit Aufsatz, einige Stück **Federbetten**. Verkauf Reubnitz, Gemeindegasse 288. F. Prad.

**Federbetten**, **Bettfedern** u. **Daunen**, **Feder-** u. **Strohmatrassen** in großer Auswahl sind billig zu verkaufen Nicolaisstraße 13, 4. Et.

Zu verkaufen: 1 **Sebett Betten**, 1 **eiserner Kochofen**, 2 große **Waarenlisten** hohe Straße 1 parterre links.

2 **Matrassenbetten** und versch. **Möbels**, große und kleine **Spiegel** etc. Verkauf Zeiger Straße Nr. 13B.

**Strohmatrassen** von 1 1/2  $\text{fl}$  an empfiehlt **Ernst Schneidenbach**, Tapezierer, Grimm. Straße 31.

4 Stück ziemlich neue **Stamer-Käffer** stehen zum Verkauf Eiferstraße Nr. 29, 2 Tr. rechts.

# Avis.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich nunmehr mein neues Local bezogen habe, welches als vollständige

## Türkische Tabakhalle

allen nur möglichen Ansprüchen gerecht zu werden in den Stand gesetzt ist.

Durch meinen langjährigen Aufenthalt im Orient mit den besten Bezugsquellen bekannt geworden, habe ich bei meinen persönlichen Einkäufen daselbst nur die vorzüglichsten Qualitäten gewählt und empfehle ich somit die **feinsten türkischen Tabake** von superbem Geschmack und Aroma.

Ferner mache ich auf mein reichhaltiges Lager **echt importirter Cigarren** aufmerksam, so wie gleichfalls ausgesuchte Hamburger und Bremer Waare, russische und türkische Cigaretten, französische und Wiener Cigarettenpapiere, **echt türkische Thon- und Schemniger Pfeifenköpfe**, Rauch-Requisiten in Bernstein, Meerschaum, Holz und gebrannten Erdbarten **Port de tabaco**, Cigarrenetuis, Feuerzeuge, Wiener Süßwaaren, so wie den noch wenig gekannten türkischen **Holzfeuerschwamm (Storaks)** mit Wohlgeruch.

Hochachtungsvoll

**Ernst Sack**, Petersstrasse, Hôtel de Bavière.

## Die Niederlage der Merkwürdiger Bayer. Bier-Bräuerei

befindet sich Neumarkt Nr. 24 und werden daselbst Bestellungen auf jedes Quantum angenommen.

### Für Stiefelfabrikanten.

Ein Nähmaschine für Lederarbeiten so wie eine Besohlmachine nach dem System von le Mercier empfiehlt  
W. Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3.

### Avis für Brauer.

4 Stück neue Lagerbierfässer ohne Gebinde, 16—18 Eimer haltend, sind wegen Mangel an Platz sofort zu verkaufen durch  
August Wocke, Böttchermeister in Riesa.

### Ein Hühnerhund,

schwarz, halbhanghärig, jung und guten Appell habend, ist Umstände halber zu verkaufen in der Försterei Sr. Städteln.

Ein Friesländer Spitz (echt, Hündin), ist zu verkaufen Nicolaisstraße Nr. 8, Hinterhof 1 Treppe.

Gutes Bettstroh ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen Peterssteinweg Nr. 11 bei A. Vietge.

### Alte Ambalema-Cigarren

pr. mille 9—16  $\text{sch}$  (Auswurf 8  $\text{sch}$ ), à Stück 3, 4, 5  $\text{sch}$ ,

### Cuba- und Havanna-Cigarren

pr. mille 15—60  $\text{sch}$ , à Stück 5—20  $\text{sch}$  empfiehlt in ausgesuchten guten Sorten

Hermann Kabitzsch, Grimma'scher Steinweg 57.

### Getreide-Kümmel

von bekannter Güte empfiehlt in Original-Flaschen à 10  $\text{sch}$ ,

### Echten alten Nordhäuser Kornbranntwein

in Original-Flaschen à 10  $\text{sch}$  empfiehlt

G. A. Freygang, Destillateur,  
Nicolaisstraße 15.



Frische holsteiner Austern,  
frische Whitstaber Austern,  
frische See-Hummern,  
geräucherten Rhein- und Weser-Lachs,  
neue russ. Zucker-Schoten,  
süsse Apfelsinen.

Fried. Wilh. Krause,  
Königl. Hoflieferant.

### Holsteiner Austern,

ger. Hamb. Rauchfleisch, ger. Rindszungen, Roll-, Brat- und Blau-Kal, ger. Rhein- und Weser-Lachs.

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Maränen, marinirt } pr. Stück und Faß,  
do. gebraten }

etwas ganz Neues und das Feinste unter allen Tisch-Delicatessen ist mir zum alleinigen Verkauf übergeben und stets frisch zu haben bei

### F. W. Engelmann,

Neumarkt 9.

Gleichzeitig empfehle mein assortirtes Lager in allen

Fischwaaren

en gros & en detail in immer nur frischester und bekannter feinsten Qualität zu den billigsten Preisen.

D. D.

Von geröstetem Dampf-Kaffee empfiehlt Cheribon zu 14  $\text{sch}$ , Menado zu 15  $\text{sch}$ , Perl-Rocca zu 16  $\text{sch}$  als ausgezeichnet

J. Thielemann, Petersstraße Nr. 40.

Ganz feine Srog-Essenz aus wirklich reinem, echten Rum, zufällig, um schnell zu verkaufen, à Flasche 10  $\text{sch}$  bei  
F. Metlau in der Centralhalle.

### Echt Bester Bitterbier

empfehlen pr. Fl. 2 1/2  $\text{sch}$ , 13 Fl. 1  $\text{sch}$  frei ins Haus, gebe selbiges in größeren, so wie kleineren Gebinden zum Braupreise ab.

J. G. Kaiser, Klostersgasse Nr. 7.

Gewöhnliche deutsche Brief- u. Couvertmarken kaufen stets zu Tausenden  
Zschiesche & Köder.

### Gesucht

werden 25  $\text{sch}$  von einem pünktlich zahlenden Manne. Abzahlung in Raten von 4  $\text{sch}$  pr. Monat, 3  $\text{sch}$  Interessen, Gef. Adressen poste restante U. V. O. niederzuliegen.

8000 Thlr. werden auf ein neuerbautes Wohn- und Fabrikgebäude, welches über 20,000 Thlr. Werth, ohne die übrigen Utensilien und Maschinen u. s. w., welche auch mehrere Tausende an Werth haben, nöthigenfalls können auch noch einige Grundstücke mit als Unterpfand gegeben werden, auf erste und alleinige Hypothek zu borgen gesucht. Adressen wolle man gef. unter W. N. 9. in der Expedition d. Bl. abgeben.

1000  $\text{sch}$  und 700  $\text{sch}$  werden gegen Cession guter erster Hypotheken zu leihen gesucht durch

Adv. Dr. Ristner, Klostersgasse Nr. 11.

### 800 Thaler

werden zu 4 1/2 bez. 5% Zinsen als erste Hypothek auf ein neues Hausgrundstück gesucht, welches 1600  $\text{sch}$  Brandcasse und 151,19 Steuereinheiten hat, auch 120  $\text{sch}$  Miethzinsen einbringt.

Näheres bei

Bernb. Wiebel,  
Gleichenstraße 9.

### Cession einer Hypothek.

Eine Hypothek von 2500  $\text{sch}$  à 5 pCt. pr. anno Zinsen auf ein nahe bei Leipzig gelegenes ländliches Grundstück soll anderweitig cedirt werden. Nähere Auskunft darüber ertheilt Herr Louis B. Schinsky im großen Blumenberg in Leipzig.

500  $\text{sch}$  sind sofort gegen gute Hypothek auszuleihen durch  
Adv. Ernst Selzer.

Eine gute zuverlässige Ziehmutter wird sofort gesucht. Zu erfragen Klostersgasse Nr. 5, 2. Etage.

### Gesucht

wird eine gute Capelle in eine Schankbude unter günstigen Bedingungen Restauration Weststr. 66.

## Für ein erstes Modewaaren-Geschäft

in einer größeren Stadt wird ein gewandter und zuverlässiger Commis gesucht, welcher nicht zu jung und namentlich in Kleidern bewandert ist.

Anmeldungen Hotel de Bavière Nr. 20, Mittags zwischen 1 bis 3 Uhr.

Ein gewandter Verkäufer, der gründlicher Kenner des Weißwaarenfaches ist, wird gesucht.

Meldungen werden früh 7—8 Uhr Rosenthalgasse 15/16 bei Frau Helmo entgegen genommen.

**Gesucht** wird sogleich zum **Eisenbahn-Expeditions-**dienst während der Messe ein gewandter junger Mann.

Das Nähere in der Papierhandlung von Herrn Böbling, Markt Nr. 17.

Ein **Meublespolirer** findet bei gutem Lohn dauernde Arbeit Erdmannstraße Nr. 2, im Hofe links parterre.

**Gesucht** wird in einem **Weißwaaren-Geschäft** ein **gros ein Sohn** aus achtbarer Familie mit den nöthigen Vorkenntnissen als **Lehrling**.

Offerten beliebe man unter **Chiffre D. H. 50.** in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Zum Antritt für Michaelis a. c. wird ein Lehrling für ein hiesiges Droguengeschäft gesucht.

Hierauf Reflectirende belieben schriftliche Anmeldungen mit Schulzeugnissen niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter P. Z. No. 19.

Ein junger Mann von 18—20 Jahren, der gut schreiben und rechnen kann, wird für die Dauer der Messe gegen gutes Salair sofort gesucht. — Adressen durch die Expedition dieses Blattes unter M. G.

**Gesucht** wird ein **Holzarbeiter** Gohlis, Mödern'sche Straße 28 D.

Ein kräftiger Mensch wird zum Pappenschneiden gesucht. **Th. Bach**, Papparbeiter, Grimma'scher Steinweg Nr. 3, vorn herauf 4. Etage.

**Satinirer** werden gesucht von **S. Krennings** Buchdruckerei.

**Tüchtige Erdarbeiter** auf dauernde **Winter-Accord-**Arbeit werden sofort angenommen Johanniethal, Telegraphenweg, 4. Abtheilung, 80 u. 81.

**Gesucht** wird sofort ein **Kellnerbursche**, welcher schon in einer Restauration war, große Fleischergasse 16, W. Leich.

Ein gewandter **Kellner** und ein **Bursche** werden noch gesucht Brühl Stadt Eöln.

Ein ordentlicher **Kellnerbursche** von 15—17 Jahren wird für ein Hotel nach auswärts gesucht. Näheres Alexanderstraße Nr. 21, 2. Etage bei Ronnefeld.

**Gesucht** wird ein **Lausbursche** von **Jul. Lange**, Buchbinder, Kupfergäßchen, Dresdner Hof.

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein **Lausbursche** Leibnizstraße 25 parterre.

Einen **Lausburschen** suchen **Berger & Busmann**, Elisenstraße 13.

### Einen jungen Lausburschen sucht

**E. Buchholds Wwe.**, Reichsstr. 55, 1. Etage.

**Gesucht** wird ein **Lausbursche**, der gute Zeugnisse hat und etwas Schulkenntnisse besitzt.

Nur Vormittags von 9—11 Uhr zu melden Hainstraße Nr. 28, 1 Treppe links im Wechselgeschäft.

**Gesucht** wird sofort ein **Lausbursche** von 14—15 Jahren Hospitalstraße Nr. 43.

**Gesucht** wird ein **Lausbursche** bei **E. Hesse**, Markt alte Waage.

**Gesucht** wird ein **Lausbursche** Nicolaisstraße Nr. 1, 1 Treppe.

Ein **Lausbursche** wird gesucht Schrötergäßchen Nr. 1.

**Gesucht** wird ein **Lausbursche** von **Werner & Süttner**, Barfußgäßchen.

### Gesucht

wird eine **junge Dame** für ein **auswärtiges Damen-Mantelgeschäft**. Wünschenswerth ist, daß dieselbe das **Mafnehmen** und **Zuschneiden** versteht. **Meldungen** bei **Herrn Werl**, Nicolaisstraße, **goldner Ring 1 Treppe Nachm. von 2—<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 3 Uhr.**

**Gesucht** werden zu leichter Arbeit sogleich 20 junge Mädchen. **Berger & Busmann**, Elisenstraße 13.

Ein **Hausmädchen** mit guten Zeugnissen versehen wird zum 1. October oder auch sofort gesucht auf dem Rittergut **Dölitz** bei Leipzig.

**Gesucht** wird von einzelnen Leuten zum 1. Oct. ein ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit Nürnbergstraße 9, 2 Treppen rechts.

### Gesucht

wird nach auswärts in ein Hotel ersten Ranges eine perfecte Köchin. Solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden bei **J. E. Schaufuß**, Tauchaer Straße Nr. 24. Ein anständiger Gehalt wird zugesichert.

Ein zuverlässiges **Kinder mädchen** mit guten Zeugnissen wird zum 1. October gesucht. Zu melden Wiesenstraße Nr. 4 rechts.

Ein junges Mädchen von 16—18 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, welche sich für Kinder u. häusl. Arbeit eignet, wird bis zum 1. Octbr. a. c. gesucht. Näheres Poststraße 2, 2. Etage.

**Gesucht** wird ein ordentliches Mädchen für Küche u. häusl. Arbeit per 1. Oct. Peterssteinweg 56, 1. Etage.

**Gesucht** wird ein Mädchen von 15—16 Jahren gleich oder zum 1. Oct. Bosenstraße 21, 4 Treppen links.

**Gesucht** wird zum 1. October ein ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden Dresdner Straße Nr. 40, 1 Treppe links.

### Ein Mädchen

für Küche und Haus wird gegen guten Lohn gesucht und brauchen sich nur solche zu melden, die mit guten Zeugnissen versehen sind, Weststraße Nr. 61, 2 Treppen.

**Gesucht** wird zum 1. October ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Thalstraße Nr. 12 in der Bäckerei.

**Gesucht** wird zum 1. October ein ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Eiserstraße 22, Seitengebäude 1. Et.

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Rosplatz Nr. 9, 3 Treppen, neben dem Kurprinz.

**Gesucht** wird zum 1. October ein reinliches, bescheidenes Mädchen für Küche und leichte häusliche Arbeit. Nur mit guten Zeugnissen zu melden gr. Blumenberg 3. Etage Thüre links.

**Gesucht** werden mehrere Mädchen, eine Köchin u. 2 nach auswärts für Küche und Haus kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Eine **Kinder mähme** oder ein **Kinder mädchen** wird sofort oder 1. Oct. gesucht, welches im Umgang mit kleinen Kindern bewandert ist. Näheres Wiesenstraße 15 bei Frau Jung.

Für die Messe wird ein Mädchen oder Frau gesucht Katharinenstraße Nr. 20, Restauration.

### Cigarren-Commissions-Arbeit

wird gesucht. Geehrte Adressen unter C. 24. übernimmt die Expedition d. Bl.

### Commisstelle-Gesuch.

Ein vorzüglich empfohlener **Commis**, 28 Jahr alt, mit allen Contorarbeiten vertraut und als **Buchhalter** oder **Cassirer** ein zuverlässiger sicherer Arbeiter, sucht, wenn möglich zum sofortigen Antritt, ein anderweites Engagement.

Engagements-Anerbietungen erbittet sich der Suchende unter B. 60. poste restante Dresden.

Ein gewissenhafter, in mittlerem Alter stehender **Kaufmann**, welcher durch Unglücksfälle genöthigt war sein Geschäft freiwillig aufzugeben, sucht bei bescheidenen Ansprüchen einen andern kaufmännischen Posten. Gefällige Adressen werden unter S. 65. poste restante erbeten.

Ein **gewandter Commis**, der abwechselnd als **Lagerist**, **Buchhalter**, **Correspondent** und **Reisender** fungirt hat, sucht **Engagement** und bittet um Offerten durch **Hrn. Otto Klemm**, Universitätsstraße, unter Adresse M. M. 10.

Ein **Commis**, welcher neben der **Comptoirpraxis** auch im **Französischen**, **Englischen** und **Holländischen** bewandert ist, sucht während der Messe **Beschäftigung**. Gefällige Offerten beliebe man unter A. Z. 11. an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Ein **gewandter Commis** sucht **Stellung** als **Lagerist**, **Reisender**, **Buchhalter** oder **Verkäufer** in einem **Manufacturwaarengeschäft** und bittet um Offerten durch **Herrn Otto Klemm**, Universitätsstraße unter Adresse N. N. 12.

Ein **Commis**, im Besitz einer hübschen **Handschrift**, sucht diese Messe **Beschäftigung**. Gef. Offerten unter E. M. H. 6. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein **Commis**, sämmtlicher **Comptoirarbeiten** fähig, wünscht für **Lager** oder **Comptoir** eines **Tuch-** oder **Manufacturgeschäfts** hier oder **auswärts** baldigst **Engagement**. Im Besitz der besten Zeugnisse und Empfehlungen bittet er geneigte Anträge unter **Chiffre J. H. 70.** an die Expedition dieses Blattes zu richten.

### Ein Messbelfer

sucht einen Posten für diese und zukünftige Messen. Zu erfragen bei dem **Maurergesellen Dehlich** am Markt 6, 2 Treppen.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Montag

[Zweite Beilage zu Nr. 261.]

18. September 1865.

## Gesuch eines Metzpostens.

Ein zuverlässiger gutempfohlener Mann sucht einen Metzposten, gleichviel welcher Branche. Adressen beliebe man abzugeben Petersstraße im Hirsch 3 Treppen links.

Ein junger Mann, der seit mehreren Jahren in einer Fabrik wollener Phantasie-Nouveautés thätig und mit der Branche vollkommen vertraut ist, sucht zum 1. October d. J. ein Placement. Adressen sub M. Z. 50 sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum möglichst baldigen Antritt eine Stelle als Markthelfer oder anderweitige Beschäftigung.

Adressen beliebe man gef. sub H. L. H. 100. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein tüchtiger Kutscher, Diener, Gärtner, Haus- und Kellerbursche suchen Stelle, so wie ein gutes Mädchen für Küche und Haus, können gut empfohlen werden durch F. Möbius, Weststraße Nr. 66.

Ein junger Mensch, 18 Jahr, sucht eine Stelle als Markthelfer oder Kaufbursche. Adressen unter K. H. H. 46 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine accurate Waschfrau sucht seine Wäsche zu waschen u. platten im Hause, auch Familienwäsche. Geehrte Herrschaften wollen ihre werthe Adresse Ransstädter Steinweg 70 part. niederlegen.

Eine geübte Stickerin sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause. Ransstädter Steinweg 63, 1 Treppe links.

Ein Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche Arbeit im Ausbessern und Platten. Werthe Adr. abzugeben Hospitalplatz 24.

Ein junges Mädchen, welches Bug gelernt hat, sucht zum 1. October Stelle. Adressen B. B. poste restante Halle.

Ein anständiges Mädchen, welches mehrere Jahre in einem Stroh- hutgeschäft als Directrice und Verkäuferin fungirt hat, sucht wieder Stelle als solche, wird aber auch sehr gern in jedem andern Geschäft als Verkäuferin thätig sein. Adressen wolle man gefälligst im Orägggeschäft bei Madam Voigt niederlegen.

Gesucht wird für eine junge gebildete Predigerstochter, welche im Hauswesen, so wie in allen feinen weiblichen Arbeiten, auch Schneidern und Platten gründlich erfahren, passende Stellung. Ehrenvolles Zeugniß über gegenwärtige Wirksamkeit steht zur Seite. Gefällige Offerten erbittet man Sidonienstraße Nr. 2. 1. Etage.

Ein solides Mädchen, welches nähen, stricken und häkeln kann, sucht zum 1. October einen Dienst. Geehrte Herrschaften werden gebeten ihre werthe Adr. Promenadenstr. 8 im Milchgeschäft niederzul.

Eine Köchin, welche der bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, sucht Dienst bei einer anständigen Herrschaft zum 1. October. Adressen erbittet man Thomaszgäßchen 10 im Seifengeschäft.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht sofort Dienst als Muhme bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Poststraße 10 im Hofe. Fr. Fiedler.

Ein anständiges fleißiges Mädchen in gesetzten Jahren sucht zum 15. October oder 1. November Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft selbst hohe Straße 24, 2. Etage.

Gesucht wird von einem Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, Stelle als Kinder Muhme und für häusliche Arbeit zum 1. October. Karlstraße 6a.

Ein anständiges Mädchen in gesetzten Jahren, welches in der Küche und Hausarbeit Bescheid weiß, sucht zum 1. oder 15. Oct. Dienst; sie würde sich auch dem Verkauf nebenbei unterziehen, da sie solchem schon 5 Jahre vorgestanden hat. Zu erfragen Fleischerplatz 5, 1 Treppe bei der Herrschaft.

Ein anständiges Mädchen sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit oder als Jungemagd. Zu erfragen beim Hausmann Eifenstraße 18 parterre.

## Ein Mädchen,

in Küche und häuslicher Arbeit erfahren, sucht zum 1. Oct. Dienst. Zu erfragen Reudnitz, Kohlgartenstraße Nr. 177.

Ein Mädchen sucht 1. oder 15. October einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Klostersgasse 14, 4. Etage.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren sucht pr. 1. October für Küche und Hausarbeit einen Dienst. Zu erfragen Windmühlenstraße 46 im Gewölbe.

Ein anständiges, gut empfohlenes Mädchen sucht zum 1. Octbr. einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft Karlstraße Nr. 7, 1 Treppe links.

Ein junges Mädchen von auswärtig sucht sofort oder zum Ersten einen Dienst, sei es bei Kindern, als Jungemagd oder für Alles. Adressen unter M. K. bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Eine Person, welche eine feine Küche versteht und in allen häuslichen Arbeiten bewandert, sucht mit guten Zeugnissen versehen Stellung. Näheres blaues Roß am Königsplatz Nr. 4, 3. Etage links den Gang hinter.

Ein fleißiges Mädchen vom Lande sucht 1. October Dienst. Zu erfragen Klostersgasse Nr. 15 beim Hausmann.

Ein anständiges Mädchen sucht zum Ersten bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Geehrte Herrschaften bittet man in der Trinkhalle Ecke der Blumengasse Näheres zu erfragen.

Ein ordentliches Mädchen, welches gut nähen kann und auch in der Küche nicht ganz unerfahren ist, sucht bis zum 1. Oct. einen Dienst. Gefällige Adressen bittet man niederzulegen Windmühlenstraße Nr. 26 parterre.

Ein Mädchen sucht Dienst für Küche und Hausarbeit. Näheres Augustusplatz bei Frau Gläßer, 16. Budenreihe.

Ein fleißiges, sitzames und gewandtes Mädchen sucht zum ersten October bei anständiger Herrschaft Dienst für Küche und Haus. Näheres Tauschaer Straße 2, 1 Treppe links von Nachm. 2 Uhr bei der Herrschaft zu erfragen.

Zwei ordentliche Frauen suchen Aufwartung oder auch andere Arbeit. Adr. bei Hrn. Rfm. Kießling, Dresdn. Str. 54, niederzul.

## Logis = Gesuch.

Verhältnisse halber wird zum 1. October noch ein Familienlogis von Leuten ohne Kinder gesucht. Adressen bittet man Nicolaisstraße Nr. 46 im Porzellangewölbe abzugeben.

Logis = Gesuch. Für nächste Michaelis wird noch ein Logis 2. oder 3. Etage in der innern Stadt oder innern Vorstadt zu miethen gesucht. Gefällige Adressen sind niederzulegen unter der Chiffre N. B. H. 18. in der Expedition d. Bl.

Gesucht wird von jungen Eheleuten auf nächste Ostern ein Familienlogis, 2 oder 3 Treppen, im Preise von 120—200  $\text{fl}$ , nicht zu weit von der Grimma'schen Straße. Adressen abzugeben Nicolaisstraße Nr. 1, 1 Treppe.

Gesucht wird ein kleines Logis, wo möglich Parterre oder Souterrain. Gef. Adressen Moritzstraße Nr. 7, 2. Et. abzugeben.

Gesucht wird von pünctlich zahlenden Leuten, 3 Personen, ein kleines Logis bis 100  $\text{fl}$  in der innern Stadt oder Vorstadt. Adressen werden in der Expedition d. Bl. erbeten unter L. L. 100.

## In Reudnitz

wird zu Ostern 1866 eine Wohnung von 3 Stuben, 1—2 Kammern von kinderlosen Leuten gesucht. Adressen in der Expedition d. Bl. unter J. D. 171 niederzulegen.

Es werden 2 Zimmer, eins von andern gut getrennt, nach der Messe zu beziehen, fürs ganze Jahr und in der Nähe der Tuchhalle oder Theaterplatz verlangt. Brühl, Tuchhalle Treppe A. 3. K. T.

**Gesucht** wird von kinderlosen Leuten eine Stube sep. mit Koch-Ofen, unmeublirt. Adressen niederzulegen Peterssteinweg bei Herrn Kaufmann Duarck.

Es wird für einen jungen Mann, der wenig hier ist, ein Logis gesucht, gleich ob Zimmer mit Cabinet oder Zimmer allein, jedoch muß die Wohnung in unmittelbarer Nähe der Stadt und bei anständigen Leuten sein. Adressen bitte unter  
A. J. # 4 Café français  
abzugeben.

**Gesucht** wird von 2 jungen Herren eine anständige ungenirte Wohnung, womöglich separat und meßfrei. Adressen beliebe man mit Preisangabe unter P. & O. in der Exped. d. Bl. niederzul.

### Gesucht

wird von 2 gebildeten Damen zum 1. November eine Stube ohne Meubles nebst geräumiger Schlafkammer, am liebsten in der innern Dresdner Straße oder deren Nähe. Adressen unter S. 54. bittet man niederzulegen in der Expedition dieses Blattes.

Ein ordentliches Frauenzimmer sucht ein Stübchen oder Kammer. Näheres am Obstand der Querstraßenecke.

Für die nächsten acht Tage wird eine einzelne anständige Schlafstelle gesucht an der Promenade oder Vorstadt. — Offerten mit B. # 2. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein neues Gebett Betten ist noch an ordentliche Leute zu vermieten Reudnitz, Grenzgasse Nr. 30, im Hofe 3 Treppen.

### Geschäfts-Localvermietung.

In der 1. Etage des Hauses Nr. 15 auf der Klosterstraße sind 2 geräumige Stuben nebst Zubehör von Michaelis a. c. ab als Geschäftslocal zu vermieten. Dasselbe eignet sich wegen der Nähe der Leipziger Bank vorzugsweise für Agentur-, Commissions- und Wechselgeschäft. Näheres durch Expedient Forberger, Nicolaistraße Amtmanns Hof 2 Treppen.

Eine Niederlage, hell und trocken, ist sogleich billig zu vermieten.  
Geschwister Brück, Neumarkt Nr. 24.

### Als Werkstelle oder Niederlage

steht ein geräumiges, helles und trockenes Souterrain mit bequemem Eingang zu vermieten Sternwartenstraße Nr. 40 (Eckhaus neben der Turnhalle) beim Besitzer.

### Das Gewölbe Brühl Nr. 11,

nach der Katharinenstraße zu gelegen, soll von Ostern 1866 an anderweitig vermietet werden. Näheres Hainstraße 28, 1 Treppe links im Wechselgeschäft.

Ein ganzes und ein halbes Gewölbe am Markt, ein ganzes dgl. Katharinenstraße, ein halbes dgl. in der Reichsstraße, eins dgl. im Barfußgäßchen, so wie Locale in 1. u. 2. Etage hat noch für diese und folgende Messen zu vermieten das Local-Comptoir von  
Wilh. Krobitzsch, Barfußgäßchen 2.

**Zu vermieten**  
ist für die Messe ein schönes Gewölbe nebst kleinem Comptoir Petersstraße, nahe am Markt. Zu erfragen Petersstraße im Hirsch bei E. Schilling.

**Zu vermieten** ist ein gut verschließbares Hausgewölbe für beide Hauptmessen Grimma'sche Straße Nr. 15. Näheres in der Hausflur daselbst.

Ein halbes Gewölbe in der Hainstraße, beste Lage, ein halbes Gewölbe Grimm. Str., ein ganzes und 1/2 Gewölbe am Markt, 1/2 Gewölbe Nicolaistraße hat diese Michaelismesse zu vermieten das Local-Comptoir Hainstraße Nr. 21 parterre.

### Meß-Gewölbe.

Am Markt in Stieglitzens Hof ist ein helles Gewölbe für diese und folgende Messen zu vermieten.  
Näheres bei Wilh. Seidel (Vangersche Leihbibliothek).

**Zu verpachten** ist eine elegant mit Sophas und allem Zubehör meublirte **Weinrestauration** mit dazu gehörigen Plecen. Wegen schnellen Ortswechsels des Besitzers schon zum **1. October d. J.** zu übernehmen. Näheres zu erfragen Peterssteinweg Nr. 61, 2 Treppen.

### Zimmer zu Musterlager

und Wohnungen sind zu haben Markt Nr. 16, 2. Etage vorn heraus bei B. Lango.

Div. ganze und halbe Gewölbe, Hausflände, ganze 1. Etagen, so wie einzelne Locale in 1. und 2. Etagen in allen Messlagen hat für diese Michaelismesse, auf Wunsch auf mehrere zu vermieten das conc. Local-Comptoir Hainstraße Nr. 21 parterre.

Katharinenstraße 18 sind zu Geschäftszwecken 1 Hofetage und 3 Hofflände zu vermieten.  
Adv. Geinr. Müller.

Hainstraße Nr. 16 Haus- und Hofstand zu vermieten. Näheres bei E. S. Wiegand, Bärmanns Hof.

**Meß-Local-Vermietung**  
Markt, Barthels Hof 8, 1. Et. Näheres daselbst bei Hrn. Wönd.

**Meßvermietung.**  
Ein Local in der Passage der Kaufhalle, Markt 10, und einige Stände im Hausdurchgang, letztere auch außer den Messen. Näheres beim Hausmann.

2 meublirte Stuben sind als Meßlocal oder auf Jahr an Herren zu vermieten Burgstraße Nr. 27, 3 Treppen.

### Als Musterlager

ist für Uhren- oder Bijouteriewaarenhändler ein schönes freundliches Zimmer in lebhaftester Lage des Brühls zu vermieten. Näheres Brühl 25 parterre.

Ein Zimmer von 2 Fenstern nach der Straße heraus, passend als Musterlager oder Verkauflocal, ist für diese und folgende Messen zu vermieten  
Grimma'sche Straße Nr. 11, Löwenapotheke, 1. Etage.

Nabe am Markte sind zwei große Zimmer nebst 2 großen Schlafzimmern, gut passend als Verkaufslocal oder Musterlager, für die Messen zu vermieten Katharinenstraße Nr. 27, 2. Etage.

### Meßvermietung.

Serberstraße Nr. 24, Parterrelocal.

### Meßvermietung.

Ritterstraße Nr. 39, 2. Etage (Stadt Walsmedy) sind mehrere Zimmer zu vermieten.

### Meß-Vermietung.

Eine sehr freundliche Stube nebst Schlafcabinet Brühl 1. Etage ist an Juwelier oder als Musterlager für nächste und folgende Messen zu vermieten. Das Nähere Brühl Nr. 57, 1. Etage.

### Meßvermietung.

Ein in 1. Etage befindliches Zimmer, Hainstraße, ist zu vermieten. Näheres Hainstraße Nr. 5, 1 Treppe.

### Meßvermietung.

Eine Stube mit Bett ist zu vermieten. Zu erfragen  
Katharinenstraße Nr. 7, II.

### Meßvermietung.

Katharinenstraße Nr. 27 ist die Hälfte der ersten Etage für die bevorstehende Michaelismesse zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

### Meßvermietung.

Zwei Stuben sind für diese und nächste Messe zu vermieten, auch passend für Musterlager, Reichsstraße 14 im Hofe links 2 Tr.

### Meßlogis-Vermietung.

Eine große 3 fenstrige Stube, 2 Treppen hoch, gut meublirt, Matrazenbett, Ausblick nach der Promenade, ist zu vermieten  
Klostergasse Nr. 15, Treppe B. 2 Treppen.

### Meßvermietung.

Eine Stube mit einem oder zwei Betten Kanstädter Steinweg Nr. 66, 2 Treppen bei Seibod.

### Meßvermietung.

**Zu vermieten** ist eine Stube, meublirt, mit 1 oder zwei Betten Schützenstraße 4, im Hofe 2 Treppen.

**Messvermietung.**

Eine freundlich meublirte Stube nebst Schlafgemach ist während der Messe zu vermieten Petersstraße 38, 3 Treppen.

**Mess = Vermietung.**

Reichstraße 28 eine kleine Stube mit Kammer. Näheres 3. Et. das.

**Messvermietung.**

Grimma'sche Straße Nr. 26, 1. Etage ist ein Zimmer nebst Alkoven zu vermieten. Näheres daselbst bei Helmer & Schlofer.

**Messvermietung.**

1 großes Zimmer und Schlafzimmer, als Musterlager, auch für Bijouterie oder Uhrenhändler u. passend, in der 2. Etage Reichstraße Nr. 4 (neue Matratzenbetten).

Messvermietung. Eine Stube, 1. Etage vorn, zu Verkauf oder Musterlager mit Logis billigt. Schuhmacherg. 6 bei der Besitzerin.

Messvermietung. Zwei Zimmer vorn heraus Nicolaistraße Nr. 49, 2 Treppen.

Messvermietung. Zwei Zimmer vorn heraus Petersstraße Nr. 5, 3 Treppen.

Messvermietung. Eine freundl. meubl. Stube nebst Kammer vorn heraus ist zu vermieten Poststraße 8, 1. Etage links.

Messvermietung. Eine Stube vorn heraus mit 1 oder 2 Betten Markt Nr. 9, 4. Etage.

Zu vermieten ist für die Dauer der Messe eine freundl. Stube mit Schlafcabinet Thomaskirchhof 9, 1. Etage.

Ein Paar Messfremde können Unterkommen finden  
Johannisgasse Nr. 9 parterre rechts im Hofe.

Geschäftslocale in den besten Lagen von 50 bis 600  $\text{qf}$  und Wohnungen sind zu vermieten d. d. conc. Local-Comptoir von E. Grass, während der Messe:  
Raschmarkt, Reihe am Rathhause.

**Die erste Etage mit Balcon, Erker u. Garten,**

Gas- und Wassereinrichtung, Parquet, Berliner Defen und vollständig beziehbar hergerichtet, ist sofort zu vermieten  
Elsterstraße Nr. 33.

Zu vermieten ist vom 1. October d. J. ab ein Familienlogis (Rosenthalgasse Nr. 1 in erster Etage) für den jährlichen Mietzins von 130  $\text{qf}$  durch  
Advocat Lorenz, Reichstraße 30.

Zu vermieten ist für Ostern 1866, auf Wunsch schon früher, die erste Etage in Barthels Hof Hainstraße Nr. 33, dicht am Markt, in vorzüglichster Messlage, als Geschäftslocal durch  
Dr. Wendler, Reichstraße Nr. 41.

Sofort zu vermieten ist eine ganz neu und sehr anständig eingerichtete halbe 3. Etage, vorzüglich geeignet für junge Eheleute oder alleinstehende Damen.  
Näheres Poststraße Nr. 4, 1. Etage.

Eine große 4. Etage von 10 heizbaren Zimmern am Markt ist zu vermieten. Näheres Markt 10 beim Hausmann.

Eine 3. Etage mit Garten, Balcon, Gas- und Wassereinrichtung ist zusammen oder getheilt zu vermieten Elsterstraße Nr. 33.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein freundliches Logis, Preis 120  $\text{qf}$ . Das Nähere Thalstraße Nr. 12 in der Bäckerei.

Zu vermieten ist diese Michaels ein kleines Familienlogis, Preis 36  $\text{qf}$ , an kinderlose Leute Frankf. Straße 62, im H. 1 Tr.

**Logis = Vermietung.**

In dem sogenannten Herrenhause des Gasthofes zu Lindenau ist von Michaelis ab das hohe Parterre zu vermieten.

Zu verm. ist sogleich ein sehr freundl. Familienlogis, 1. Et., Preis 50  $\text{qf}$ . Neuschönefeld im Bergschlößchen. Näheres beim Wirth.

Zu vermieten und Michaelis zu beziehen ist in Reudnitz ein kleines Logis, Stube, Kammer und Küche an ein paar Leute ohne Kinder. Preis 32  $\text{qf}$ . Näheres in Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 63 durch C. S. Mühlner.

Stube, Kammer, Küche und Zubehör ist an Leute ohne Kinder 1. Octbr. zu vermieten Grenzgasse 31.

Zu vermieten ist sogleich ein fein meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn Braustr., Zimmerstr. Uhlmanns Haus 3. Et.

Zu vermieten ist zum 1. October eine große freundliche Stube ohne Meubels große Fleischergasse Nr. 2, 4 Treppen.

Zu vermieten ist ein nobles Garçonlogis Lauchaer Str. Nr. 25 parterre in der Nähe des Schützenhauses.

Zu vermieten und sofort zu beziehen sind zwei freundlich meublirte Stuben Inselstraße 20, 4. Etage.

Zu vermieten sind drei gut meublirte Zimmer mit Schlafcabinet, sehr freundlich, in der Burgstraße Nr. 26, 1. Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist ein schönes großes Zimmer als Musterlager Brühl Nr. 3/4, 2. Etage.

Zu vermieten sind zwei schöne große Zimmer mit reizender Aussicht, ein meublirtes, zum 24. September zu beziehen, und ein unmeublirtes zum 1. October zu beziehen bei Schmidt, Dorotheenstraße 6, 4. Etage, Mittelgebäude.

Zu vermieten eine einfach meubl. Stube und Kammer oder zu 2 Schlafstellen Inselstraße 15, Mittelgebäude 1 Tr. links.

Sofort zu vermieten eine gut meublirte Stube an einen Herrn Frankfurter Straße Nr. 45 parterre.

Zwei sehr freundl. meubl. Zimmer sind sofort an anständige Herren zu vermieten Weststraße 50, 2. Etage rechts.

Eine freundliche meublirte Stube nebst Kammer ist an einen oder mehrere Herren zu vermieten  
Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 65.

Ein freundliches Stübchen so wie auch eine Schlafstelle ist zu vermieten Gerichtsweg Nr. 11 parterre.

Zu vermieten ist eine schöne Stube für einen oder zwei Herren als Schlafstelle Plagwitzer Straße 2b, 4 Treppen links (Reichels Garten).

Eine freundliche Schlafstelle für einen Herrn zu vermieten  
Ranstädter Steinweg Nr. 74 im Hofe 2 Treppen links.

Einige Schlafstellen sind offen bei Witwe Schott,  
Burgstraße Nr. 20.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen Weststraße, kleine Gasse Nr. 2, 2 Treppen. Witwe Härding.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen  
Burgstraße Nr. 10, 3 Treppen links.

Offen sind freundliche Schlafstellen gr. Windmühlenstraße 15, vis à vis der Bierhalle 2 Treppen rechts. Witwe Fähler.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Moritzstraße 2, 2 Tr. vorn heraus.

Offen sind zwei Schlafstellen für Herren in der Thalstraße 9. Das Nähere in der Hausmannswohnung.

Offen sind Schlafstellen Burgstraße Nr. 12, Eingang in der Schulgasse, bei Saud.

**C. Schirmer. Heute 8 Uhr Mittelstraße 9.**

**Wilh. Jacob.** Heute 7 1/2 Uhr Salon zur Insel Helgoland, Plagwitz.

**Albert Jacob.** Heute 7 1/2 Uhr Übungsstunde Blochs Salon.

**W. V. O. L. L.**

Heute Montag Concert und Tanzmusik. Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von M. Wenck. Einem geehrten Publicum zur Nachricht, daß heute Montag starkbesetzte Tanzmusik stattfindet. Der Tanzaccord kostet 7 1/2 Ngr.

**Wiener Saal.** Heute Montag Tanzmusik. Anfang 7 Uhr.

**Leipziger Salon.** Heute Montag Concert und Ballmusik. Hiermit empfehle gute Speisen und Getränke. Bier ff. Anfang 7 Uhr. F. A. Meyno.

Etagen, verblagen, vermieten, ge und Her., vermieten, Wänd., einige, Herren, freund., en., se her, ese und, tage., nebst, auf, vermie., mehrere, Etage, folgende, ge., u ver., II., rsten, e zu, vermieten, 2 Tr., abliert, en, en., inweg, zwei, hör, zen, er=

# Hôtel de Pologne.

## Heute großes Concert

vom  
königl. Musikdirector B. Bilse mit seiner eigenen aus 50 Mann bestehenden Capelle aus Liegnitz.

### PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Overture zu „Ruy Blas“ von Mendelssohn-Bartholdy. 2) Falschon-Quadrille von Strauß. 3) Duett aus der Oper „Linda“ von Donizetti, Solo für Trompete und Posaune. 4) Großer Fackeltanz (C moll) von G. Meyerbeer.  
**II. Theil.** 5) Overture zur Oper „Die Hugenotten“ von Meyerbeer. 6) „Ständchen“ von Franz Schubert. 7) „Die Fürstensteiner“ Longemälde in Form eines Walzers von B. Bilse. 8) Potpourri aus der Oper „Faust“ von Gounod.  
**III. Theil.** 9) Overture zur Oper „Oberon“ von E. W. v. Weber. 10) Allee-Polka von B. Bilse. 11) „Abendlied“ von Rob. Schumann. 12) Krönungs-Marsch aus der Oper „Der Prophet“ von Meyerbeer.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Entrée 5 Ngr.

NB. Auf den Gallerien werden auch warme Getränke verabreicht.

### Morgen 3. Concert.

## TUNNEL.

### Mittags und Abends à la carte.

Abends Vorträge auf der Streichzither so wie Gesang von Pitzinger nebst Familie aus dem Buxtehale. — NB. Bayerisch und Lagerbier.

# Schützenhaus.

Heute 2. Auftreten des spanischen Tänzerpaares Sennor Savaye und Sennora de la Paz.

## Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obere Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director Bühner, verbunden mit Solotänzen und französischen Gesängen.

In den Parterre-Salons musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern Genre von den Couplet-Sängern Herren Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher, und Werner.

Bei günstiger Witterung der Garten geöffnet zur Promenade, Illumination à la Cremorne in London mit den neuesten Illuminationseffekten, Fontainespiel, Concert (Blasmusik).

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

# Central-Halle.

Heute so wie jeden Abend während der Messe

## Grosses Militair-Concert

vom Musikchore des II. Königl. Preuß. Garderegiments aus Berlin  
(50 Mann)

unter Leitung seines Capellmeisters Herrn Mehnberg.

### I. Theil.

- 1) Kärnthner Liedermarsch von Seifert.
- 2) Overture zur Oper „Figaro's Hochzeit“ von Mozart.
- 3) Finale aus der Oper „Rigoletto“ von Verdi.
- 4) Irenen-Polka von Gung'l.

### PROGRAMM.

### II. Theil.

- 5) Overture zur Oper „Die lustigen Weiber“ von Nicolai.
- 6) Faust-Quadrille von Spindler.
- 7) Duett aus der Oper „Der Troubadour“ von Verdi.
- 8) Juristen-Balltänze, Walzer von Strauß.

### III. Theil.

- 9) Overture zur Oper „Oberon“ von Weber.
- 10) Marsch und Chor aus der Oper „Der Templer“ von Nicolai.
- 11) Die ersten Euren, Walzer von Strauß.
- 12) Le reveil du Lion von Kontsky.

Anfang 7 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Die Säle sind aufs Freundlichste eingerichtet und wird à la carte gespeist; auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder Familien Soupers servirt. Für gute Speisen, feine Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt.

**Julius Jaeger.**

## Zither-Concert. — Münchener Bierhalle.

Gegeben heute Montag Abend 8 Uhr von der Excelesin Miss Kean. In den Zwischenpausen komische Vorträge von Ch. Seldombusch.

## Hotel de Saxe.

Heute Concert, Gesang u. komische Scenen von der noch nie hier gewesenen Gesellschaft des Hrn. Nordhelm.  
Anfang 8 Uhr. — Entrée 2 $\frac{1}{2}$  Rgr. — Programm an der Cassé. — Morgen Vorstellung.

Morgen Dienstag Abend beginnen die Vorträge von L. Würkert. Anfang  $\frac{1}{2}$  8, Ende 9 Uhr.  
Nach Schluß dieser Vorträge, also von 9 bis 11 Uhr, tritt die Gesellschaft des Herrn Nordhelm auf.

## Esche's Restauration Gerhards Garten.

Heute Montag den 18. September  
National-Gesang- und Sither-Vorträge des rühmlichst bekannten Natur-Jobler Lang mit Gesellschaft. 5 Personen  
im Costüm. — Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$  Rgr.

## Vorläufige Anzeige.

(Billard) **Café Sanssouci** (Billard)

Mitterstraße Nr. 4 vis à vis der Nicolai-Kirche.

Zur Einweihung des neuen Locals Dienstag den 19. September Concert von Musikdirector Wend. C. Meinhoefer.

Heute in Stötteritz fr. Kuchen, warme Speisen zc. Schulze.



## Auerbachs Keller.

2. Sendung  
großer Holst. und Whitstabler Mustern.

Die Messe über Mittagstisch à la carte, so wie zu jeder  
Tageszeit warme und kalte Speisen.

Von heute Abend an Concert.

## P. P.

Der Unterzeichnete beehrt sich seinen werthen Gästen und Gönnern die ergebene Mittheilung zu machen, daß er mit heutigem  
Tage seine 8 Jahre lang betriebene Restauration wegen Umzug in das neue Local auf kurze Zeit zu schließen sich genöthigt sieht.  
Ich benutze diese Gelegenheit, um für die Gunst zu danken, welche das verehrte Publicum mir im alten Local in so reich-  
lichem Maße hat zu Theil werden lassen und bitte zugleich mir dieselbe auch in dem neuen Local freundlichst bewahren zu wollen.  
Die Eröffnung des neuen Locals werde ich seiner Zeit bekannt machen.  
Leipzig, den 18. September 1865.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**R. PETERS,**

hohe Straße Nr. 12.

## Ergebenste Anzeige.

Die früher von Herrn Köstiger innegehabte

**Restauration zur Leinwandhalle**  
(Brühl Nr. 3 und 4)

habe ich mit dem heutigen Tage übernommen und neu und freundlich decoriren lassen. In dem ich das schuldigst bekannt mache, ver-  
sichere ich zugleich, daß ich stets für eine gute Bedienung, eine ausgezeichnete Speisekarte und vorzügliche kalte und warme Getränke,  
namentlich für ein gutes Plauensches Lagerbier sorgen werde.  
Achtungsvoll

**H. Miedlich.**

**Stadt Gotha,**  
**große Fleischergasse Nr. 21,**

empfehlte während der Messe früh, Mittags und Abends eine gute und reichhaltige Speisekarte, echt Bayerisch Bier bester  
Qualität, als auch Weine zu civilen Preisen ganz ergebenst.  
F. G. Müller.

**Esche's Restauration und Kaffeegarten**

In Gerhards Garten.

Während der Messe Table d'hôte Mittag 12 $\frac{1}{2}$  Uhr, so wie zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte.

Wilh. Esche.

**Mittagstisch,**

zu jeder Tageszeit

**à la carte**

empfehlte

**M. Köckritz,**

Quandt's Hof.

Dresdener Feldschlößchen

und

echt Bayerisch aus Hof

à Seidel 15 S.

**Restauration von E. Zetzsche, Grimma'sche Straße Nr. 10,**  
empfehlte zu jeder Tageszeit eine große Auswahl warmer und kalter Speisen, echt Bayerisch und Lagerbier bester Qualität.



Heute Montag  
**Concert und Ballmusik.**  
 Anfang 7 Uhr.

Morgen Dienstag  
**Erster Weß-Ball.**



Heute Montag  
**Concert und Ballmusik.**  
 Anfang 7 Uhr. Das Musikchor E. Starke.



Heute Montag  
**starkbesetzte Concert u. Ballmusik.**  
 Anfang 6 Uhr. Das Musikchor von A. Schreiner.

Colosseum. Heute Montag  
 Anfang 7 Uhr. **Tanzmusik.**  
 E. Prager.

**Café Ratty, Kloftergasse 6.**

Während der Engros-Weßwoche jeden Abend **musikalische Abendunterhaltung**, abgehalten von der Musikgesellschaft **Wagner.**

**Brandbäckerei.**

Heute Montag Weinbeer-, Pflaumen-, Apfelsuchen mit saurer Sahne, Dresdner Gieß- so wie die Kaffeekuchen.  
**Coburger Actien-Bier.**  
 Eduard Hentschel.

**Drei Lilien in Neudnig.**

Heute empfiehlt Allerlei mit Cotelettes, Lende oder Zunge, wozu ergebenst einladet  
**W. Gabr.**

**Spelsehalle** Katharinenstraße 20 empfiehlt zu jeder Tageszeit Mittag- und Abendtisch, Portion 2 1/2 ₰.

**Braunes Ross.**

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet  
**J. G. Peter.**

**Zhonberg, Zänkers Restauration.**

Heute Schweinsknochen mit Klößen, wozu einladet  
**J. Zänker.**

**Staudens Ruhe.**

Heute Schweinsknochen oder Sauerbraten mit Klößen. Bier ff.  
**S. Bernhardt.**

**Stadt Frankfurt,  
 Bayer. Bierstube.**

Mittagstisch  
 von 1/2 12—3 Uhr à Couvert 7 1/2 Ngr.,  
**Münchener Bier,  
 Böhmisches Bier.**



**gr. Fleischergr. 2.  
 Weinstube.**

Table d'hôte Mittagstisch von 12 1/2 bis 3 Uhr  
 à Couvert 12 1/2 Ngr., sonst à la carte  
 empfiehlt  
**Louis Kraft.**

**Die Restauration von H. Miedlich.**

Reinwandhalle, Brühl Nr. 3/4,  
 empfiehlt diese Messe ihren guten und kräftigen  
**Mittagstisch**

dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publicum zur geneigten Berücksichtigung.  
**Blauensches Actienbier à Seidel 15 ₰f. von vorzüglicher Güte.**

**Mittagstisch**

vorzüglich, echt bayerisch und Lagerbier nebst reichhaltiger Abend-Speisekarte, worunter täglich **Karpfen polnisch, Hebbuhn, Gansen- und Gänsebraten**, empfiehlt  
**H. Kühn, Gasthaus zur Stadt Köln, Brühl 25.**

**Restauration von G. Lehmann, Petersstraße 4.**

Mittagstisch, zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte. Bier ff.

**Gute Quelle, Brühl Nr. 22,**

empfehlen große Auswahl guter und preiswürdiger Speisen zu jeder Tageszeit, vorzügliches **Bayerisch à Seidel 2 ₰** und **Böhmisches Bier à 1 1/2 ₰.**  
**A. Grun.**

**Mittagstisch**

empfehlen Restauration zum Schillerkeller.  
**Dr. Nobley, Hainstraße 31.**

**Die Restauration v. C. Mahn im grossen Blumenberg**

Theaterplatz 4, empfiehlt vorzügliches **Bayerisches** und **Lagerbier**, guten **Mittagstisch** und zu jeder Zeit eine reichliche Auswahl warmer und kalter Speisen.

**Gulabacher und Böhmisches Bier (Leitmeritzer)**

so wie zu jeder Tageszeit eine große Auswahl warmer und kalter Speisen empfehlen  
**Kitzing & Heibig.**

**Heute Schlachtfest** in Schröters Restauration,  
 Rosenstraße Nr. 18.  
 Früh 9 Uhr Wellfleisch. Das Königsbier ist famos.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **W. Böhlig, Gerberstraße 56.**

**No. 1.** Heute Schlachtfest, so wie Kaffee und Kuchen, wozu ergebenst einladet  
**F. A. Vogt.**

**Speckkuchen** heute früh von 1/2 9 Uhr an bei **Carl Boyer** am Neumarkt Nr. 11.

# Restauration und Gasthaus Stadt Leipzig

## in Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 100,

empfehlte täglich von früh 8 Uhr **Speckkuchen**, Nachmittags Kaffee, div. Obst- und Kaffeekuchen, Abends Gänse-, Enten- und Hasenbraten mit Weinkraut und Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet

W. Göhre, Gasthausbesitzer und Bäckermeister.

# Restauration zum Schletterhaus, Petersstrasse 14.

Heute früh **Speckkuchen**, täglich früh Bouillon, Mittagstisch à la carte zu jeder Tageszeit, so wie Abends reiche Auswahl Speisen, echt bayerisch Bier pittein 2  $\%$ , Lagerbier ff. 13  $\%$ .

Carl Weinert.

## Speckkuchen

alle Tage während der Messe von früh 9 Uhr warm bei  
A. Scherpe, Bäckermeister, große Fleischergasse Nr. 1.

Heute Montag **Speckkuchen** von  $\frac{1}{2}$  9 Uhr an warm beim  
Bäckermeister **Freyberg**, Petersstrasse Nr. 7.

Heute früh von  $\frac{1}{2}$  9 Uhr an warmen **Speckkuchen** bei  
**Grasshof**, Bäckermeister, Kopsplatz, goldne Bregel.

## 5 Thaler Belohnung.

Ein Siegelring mit Adler und A. A. bezeichnet ging verloren.  
Abgabe in Stadt Ebn, Brühl. Vor Anlauf wird gewarnt.  
August Adlerstein.

Verloren wurde Sonnabend Vormittag auf dem Markte ein  
Sonnenschirm, braun mit lilaer Kante. Abzugeben gegen Dank  
und gute Belohnung große Windmühlenstraße 23, 4 Treppen.

Verloren wurde in der Nähe des Gerberthores ein schwarz-  
wollenes Umschlagetuch mit bunter Kante.  
Der ehrliche Finder wird gebeten es gegen Belohnung abzugeben  
Salzgäßchen Nr. 8, 3 Treppen.

Verloren wurde ein Gummischuh. Gegen Belohnung abzu-  
geben Neumarkt Nr. 34 bei Ernst Müller.

Am Sonnabend ist eine schwarze Brieftasche, enthaltend zwei  
Fünfundzwanzig-Thalerscheine, verloren gegangen.  
Dem ehrlichen Finder wird eine sehr gute Belohnung zugesichert.  
Abzugeben Grimma'sche Straße 23, 1 Treppe Café Döberlein.

Am 16. d. M. Abends wurden 2 goldene Manschettenknöpfe,  
durch Kette verbunden, in der Nähe des Ruhthurms verloren.  
Der Finder wird gebeten, solche gegen angemessene Belohnung  
bei Herrn Goldarbeiter Carl Reuhl abzugeben.

Entlaufen ist gestern früh ein auf den Namen „Sector“  
hörender braungefleckter Jagdhund. Wer denselben auf Gut 53  
in Gohlis zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

Verlaufen hat sich am Sonnabend Abend in der Nähe des  
Marienplatzes ein gelblich-weißer junger Pudel. Man bittet den-  
selben abzugeben Georgenstraße 17, 1 Treppe.

Dem Herrn **Wilhelm Ulrich** gratulirt zu seinem heutigen  
26. Geburtstag  
Alle Reune.

Es gratulirt der Madame A. N. zu ihrem 24. Wiegenfeste  
ihre Freundin W.

Es gratulirt der Madame **Auguste Neufirchner** zu ihrem  
24. Geburtstag von ganzem Herzen  
Deine Freundin E.

Der weiße Kräuter-Brust-Syrup\*) von Dr. med. Hoff-  
mann enthält sämtliche zu der Classe der Medicamina expecto-  
rantia gehörige nur vegetabilische Bestandtheile und Nichts der  
Gesundheit irgendwie Nachtheiliges. Im Gegentheil ist der Syrup  
bei Brustkatarrhe jeder Art, sowie bei der Heiserkeit von der  
besten Heilkraft.

Berlin, den 11. September 1863.

(L. S.)

Dr. med. Beer,

prakt. Arzt, P. T. C. gerichtl. vereid. Sachverst.

\*) In Flaschen à 1  $\%$ , 15  $\%$  und à  $7\frac{1}{2}$   $\%$  zu bekommen in  
Leipzig bei den Herren **Louis Apitzsch**, Grimma'scher  
Steinweg. **Hugo Weydlig**, Baufußgäßchen Nr. 2. **Jul.  
Hoffmann**, Zeiger Straße Nr. 2. **Emil Hohfeld**, Ran-  
städter Steinweg Nr. 11.

## Warnung.

Es colportirt Jemand in Gohlis und wahrscheinlich auch ander-  
wärts unter lägenhaften, das Mitleid herausfordernden Angaben  
und mit **Mißbrauch meines Namens** die in Baumgärt-  
ner's Buchhandlung erschienene und bei mir gestochene Abbildung  
des Gellertdenkmals im Rosenthal.

A. Krause, Kupferstecher.

*in der 8. u. 7. u. 6. u. 5. u. 4. u. 3. u. 2. u. 1. u. 0. u. 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.*

**Walters Restauration**, Karlstr. 7, nahe b. Schützenhaus.  
Zur Messe hier anwesende Kunstgenossen laden  
wir zur Theilnahme ein.

*in der 8. u. 7. u. 6. u. 5. u. 4. u. 3. u. 2. u. 1. u. 0. u. 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.*

## Gesangverein Germania.

Heute Abend Übungsstunde in Dresdner Straße goldne Säge.  
D. B.

**D. G. 7 Uhr. Bayerischer Bahnhof.**

# Zoologischer Verkaufsgarten vor dem Frankfurter Thor.

Täglich geöffnet von früh bis Abends.

Entrée für Erwachsene  $2\frac{1}{2}$  Ngr., für Kinder 1 Ngr. Abonnementskarten, gültig bis Ostern 1866, für Familie  $1\frac{1}{2}$  Thlr., für  
eine Person 20 Ngr.

NB. Mit Eintritt der Dunkelheit wird der Garten geschlossen und ist von da an der Besuch der Restaurations-Localitäten frei.

## Haupt-Versammlung des Orts-Ausschusses für die XV. allg. Deutsche Lehrer-Versammlung

Dienstag den 19. September Abends 8 Uhr im Ballsaal der I. Bürgerschule.

Das Directorium.

Dr. G. Bornemann. Dir. Dr. J. C. Lion. Dir. G. Schott. Dr. A. Panig.

NB. Das Erscheinen aller Ausschussmitglieder ist wünschenswerth.

## Kaufmännischer Verein.

Heute Abend so wie Donnerstag den 21. d. M. keine Versammlung. Das Vereinslocal (Johannisgasse Nr. 6—8) ist während  
dieser Woche jeden Abend dem Besuch fremder Standesgenossen, wie Mitgliedern des Vereins geöffnet. Der Vorstand.

## Rettungs-Compagnie.

Dienstag den 19. October Abends 8 Uhr Versammlung im Hoffmann'schen Saale Windmühlenstraße Nr. 8. Goetz.

## Hiedelscher Verein. Heute 7 Uhr Übung. C. R.

Fraternität v. J. 1624. Dienstag am 19. Sept. 1865 Morgens  $6\frac{1}{2}$  Uhr wird von Plagwitz aus, bei der kathol. Kirche vorüber,  
das zeitl. Vereinsglied Herr Adv. **Steehe** auf dem alten Friedhofe beerdigt.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Linsen mit frischer Wurst, von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Grawert.

## Angemeldete Fremde.

Aburel, Kfm. a. Botoschan, Stadt Freiberg.  
Krendt, Kfm. n. Sohn a. Berlin, und  
Aschenbretw, Kfm. a. Elbingen, Ritterstr. 14.

Aberle, Architekt a. Ludwigshafen, Leber's Hotel  
garni.  
Abfert, Kfm. a. Guttstadt, weißer Schwan.

Augon, Kfm. a. Chemnitz, und  
Auerbach, Kfm. a. Frankfurt a/D., St. Hamb.  
Borchardt, Kfm. a. Pritzwalk, St. Matland.

Bremer, Kfm. a. Bremen, und  
 Brubas, Fabr. a. Stafelsdorf, Lebe's H. garni.  
 v. Bunkowast, Rgutsbef. a. Sinuszewo, Rest.  
 des Leipziger-Dresdner Bahnhofes.  
 Bullan, Kfm. a. Boston, und  
 v. Beulwitz, Rittmstr. a. Lausitz, H. de Baviere.  
 Bohn, Kfm. a. Hildingsfeld, grüner Baum.  
 Barthelmy, Kfm. a. Coblenz, Stadt Frankfurt.  
 Bonn, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.  
 Bethke, Kfm. a. Berlin, goldne Sonne.  
 Bieler, Buchhldr. n. Frau a. Berlin,  
 Borel, Kfm. a. Hamburg, und  
 Brummerhoff, Kfm. a. Braunschweig, Hotel zum  
 Palmbaum.  
 Bömers, Kfm. a. Paris, Hotel de Russie.  
 Benzal, Kfm. a. Bukarest, und  
 Berg, Lederfabr. a. Siegen, Stadt Freiberg.  
 Butlerworth, Maschinen-Dir. a. Bremen, Restaur.  
 v. Magdeburger Bahnhofes.  
 Gramer, Kfm. a. Berlin, H. z. Palmbaum.  
 Glaus, Lederhldr. a. Cassel, Brüsseler Hof.  
 Gherck, Kfm. a. Riga, Hotel zum Kronprinz.  
 Ghrismann, Handlungscommis a. Oppershain,  
 Lebe's Hotel garni.  
 v. Gerrini de Monte Marchi, Ober-Inspector a.  
 Dresden, Rest. d. Leipziger-Dresdner Bahnhofes.  
 Gohn, Kfm. a. Königsberg i/Pr., und  
 Gonrad, Kfm. a. Brunn, Hotel de Baviere.  
 Glad, Techniker a. Guebville, weißer Schwan.  
 Gajori, Landw. a. St. Nigron, St. Frankf.  
 Gohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.  
 Dreidel, Kfm. a. Hamburg, Stadt Nürnberg.  
 Del Varco, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.  
 Dörfel, Fabr. a. Giebstock, und  
 Dreischer, Techn. a. Schweinfurt, St. Dresden.  
 Dutton, Rent. a. London, Hotel de Pologne.  
 Douvoiska, Student a. Jena, Hotel z. Palmb.  
 Dierolf, Kfm. a. Mühlheim a/M., und  
 Diem, Kfm. a. Thal, Hotel de Russie.  
 Camerich, Kfm. a. Elberfeld, Hotel z. Palmb.  
 Eller, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 14.  
 Geler, Kfm. a. Grünberg, goldnes Sieb.  
 Ernst, Räte a. Langenbielau, Brühl 63.  
 Gbesthal, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
 v. Gher, Kfm. a. Valendar, Stadt Hamburg.  
 Ghebrich, Kfm. a. Dresden, und  
 Guf, Kfm. n. Neffen a. Berlin, Stadt Gotha.  
 Felkin, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Baviere.  
 Fritsche, Kfm. a. Halle, grüner Baum.  
 Flettig, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.  
 Fiegel, Kfm. a. Dresden, Stadt Frankfurt.  
 Fischer, Kfm. a. Braunschweig, H. de Pologne.  
 Föhring, Rgutsbef. a. Güntheritz, gold. Sonne.  
 Franckh, Lieuten. n. Schwester a. Vera, Hotel  
 zum Palmbaum.  
 Fahlroth, Kfm. a. Köln, Restaurat. d. Magde-  
 burger Bahnhofes.  
 Finken, Kfm. a. Aachen, und  
 Fränkel, Kfm. a. Fürth, Stadt Wien.  
 Fraul, Geschäftsf. a. Breslau, Hot. z. Palmb.  
 Glogau, Kfm. a. Berlin,  
 Goldstein, Kfm. a. Danzig, und  
 Gihler, Lederfabr. Siegen, Stadt Freiberg.  
 Gidner, Lehrer a. Freiberg, gold. Weinsaf.  
 Goldschmidt, Kfm. a. Schleisingen, und  
 Grätenhan, Fabr. a. Däheim, Brüsseler Hof.  
 Glück, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.  
 Guttentag, Fabr. a. Magdeburg,  
 Gerstenberg, Kfm. a. Breslau,  
 Giesen, Student a. Proskau, und  
 Goldschmidt, Fabr. a. Prag, Restauration des  
 Leipziger-Dresdner Bahnhofes.  
 Gading, Beamter n. Frau a. Herzberg, Stadt  
 Gotha.  
 Graf, Kfm. a. Weill, Hotel de Baviere.  
 Gebhardt, Fabr. a. Weisensfeld, und  
 Gutzjahr, Def. a. Posen, grüner Baum.  
 Geroldsheim, Kfm. a. Worms, Stadt Rom.  
 Gieslach, Leblüchner a. Nürnberg, w. Schwan.  
 Grüne, Apotheker a. Zwickau, Stadt Hamburg.  
 Gerwamm, Ger. Dir. a. Dresden,  
 Giurarin, Kfm. a. Florenz, und  
 Gabriel, Fabr. a. Feldkirchen, Stadt Dresden.  
 Gernich, Kfm. a. Hirschberg, goldnes Sieb.  
 Güblicher, Kfm. a. Basel, Brühl 63.  
 Gerby, Kfm. a. Berlin, gold. Elephant.  
 Gerbst, Gisbel. a. Dreiskau, braunes Hof.  
 Horn, Monteur a. Chemnitz,  
 Helm, Def. a. Hirschingen, und  
 Haring, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.  
 Herstadt, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Rom.  
 Hirsch, Gerber a. Elberfeld,  
 Hofmann, Schuhmacher a. Chemnitz, und  
 Höpner, Schmiedemstr. aus Werbelin, weißer  
 Schwan.

Gausly, Kürschner a. Berlin, und  
 Holbricht, Priv. a. St. Pölten, Stadt London.  
 Hartmann, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Hamburg.  
 Herzer, Kfm. a. Frankfurt a/M.,  
 Herzer, Kfm. a. Berlin, und  
 Herzschnitz, Astronom a. Kopenhagen, Stadt  
 Dresden.  
 Herour, Kfm. a. Teplitz, Stadt Dresden.  
 Herrmann, Kfm. a. Braunschweig,  
 Hausmann, Dr. a. Stuttgart, und  
 Herrmann, Kfm. a. Lindau, Hotel de Pologne.  
 Hellner, Kfm. a. Stuttgart,  
 Haberland, a. Calbe, und  
 Hofert, Kfm. a. Breslau, Hotel zum Palmb.  
 Huth, Kfm. n. Sohn a. Breslau, g. Weinsaf.  
 de Haas, Gerber a. Elberfeld, Brüsseler Hof.  
 Herrmann, Rent. n. Frau a. München, und  
 Hertsch, Gärtner a. Chemnitz, Brüsseler Hof.  
 Hahn, Kfm. a. Wien,  
 Hannech, Rauchhldr. a. Lissa, und  
 Hirsch, Kfm. a. Breslau, Stadt Köln.  
 Jacobson, Rent. n. Kopenhagen, H. de Pol.  
 Jahn, Kfm. a. Berlin, Hotel zum Palmbaum.  
 Jirocki, Kfm. a. Warschau, Hotel de Russie.  
 Jüngst, Lederfabr. a. Siegen, und  
 Israel, Kfm. a. Stralsund, Stadt Freiberg.  
 Jahn, Conditor a. Nürnberg, Stadt Dresden.  
 Jungklaus, Räte a. Hamburg, Lebe's H. garni.  
 Jonas, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.  
 Janide, Gerber a. Neustadt, weißer Schwan.  
 Kubitzky, Kfm. a. Zwickau, und  
 Kienzel, Kfm. n. Frau a. St. Pölten, Stadt  
 London.  
 Korte, Kfm. a. Barmen, blauer Harnisch.  
 Kulente, Privat. n. Schwester a. Warschau, und  
 Kohn, Kfm. a. Frankf. a/M., Hotel de Baviere.  
 Raig, Fabr. a. Schmiedeberg,  
 Köhler, Mühlenverwalter a. Dessau, und  
 Kirch, Fil. n. Schwester a. Würzburg, weißer  
 Schwan.  
 Kalisch, Kfm. a. Dresden, Stadt Frankfurt.  
 Kohl, Gerber a. Rixingen, und  
 Kessler, Gerber a. Brixenstadt, w. Schwan.  
 Karo, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.  
 Kalkmann, Kfm. a. Bremen, Hotel de Pologne.  
 Koch, Kfm. a. Erfurt, goldne Sonne  
 Kalischer, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Palmbaum.  
 Kiffel, Kfm. a. Frankfurt a/M., Hotel de Russie.  
 Kunold, und  
 Kaun, Kfm. a. Berlin, Stadt Köln.  
 Ländrich, Rent. a. London, Hotel de Pologne.  
 Loncau, Kfm. a. Berl,  
 Löwel, Hofgärtner a. München, und  
 Liebe, Mühlenbes. a. Herbst, H. z. Palmbaum.  
 Liese, Lederhldr. a. Würdinghausen, St. Freiberg.  
 Lobenstein, Gerber a. Münden, H. z. Kronprinz.  
 Lempe, Ingen. a. Meissen, und  
 Lamm, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.  
 Lorrent, Kfm. a. Brüssel, Hotel de Baviere.  
 Löffler, Kfm. a. Schneidemühl, und  
 Linke, Parfumeur a. Breslau, grüner Baum.  
 Lope, Insp. n. Tochter a. Gamenz, Münchn. H.  
 Leonhardt, Part. a. Berlin, Stadt Nürnberg.  
 Laug, Kfm. a. Paris, Stadt Hamburg.  
 Meyer, Dr. phil. a. Aulich, Restauration des  
 Leipziger-Dresdner Bahnhofes.  
 Moyer, Kfm. a. Frankfurt a/M., bl. Harnisch.  
 v. Monichoroo, Kfm. a. St. Vite, und  
 Mannes, Kfm. a. Barmen, Stadt Hamburg.  
 Meyer, Kfm. a. Frankfurt a/M., Stadt Rom.  
 Miß, Räte a. Berlin, und  
 Müller, Buchhldr. a. Hannover, Stadt Dresden.  
 Meyer, Kfm. a. Treptow,  
 Meyer, Lehrer n. Frau a. Sondershausen,  
 Mahn, Dr. phil. a. Berlin, und  
 Mühlhäuser, Kfm. a. Sulzbach, H. z. Palmb.  
 Mielert, Fabr. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
 Mannheimer, Kfm. a. Speier,  
 Mackenroth, Kfm. a. Colberg, und  
 Weglen, Kfm. a. Colberg, Brüsseler Hof.  
 Markus, Kfm. a. Wien, Stadt Köln.  
 Menßing, Fabr. a. Zwickau, und  
 Meyer, Kfm. a. Elberfeld, Restaur. des Magde-  
 burger Bahnhofes.  
 Maurer, Kfm. a. Berlin, und  
 Marx, Kfm. a. Aachen, Stadt Wien.  
 Nolte, Kfm. a. Bielefeld, Hotel z. Palmbaum.  
 Nicobriz, Kfm. a. Bukarest, Stadt Freiberg.  
 Nettelbeck, Gerber a. Elberfeld, Brüsseler Hof.  
 Nattan, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.  
 Naud, Kürschner a. Torgau, blauer Harnisch.  
 Rolle, Fabr. a. Weisensfeld, grüner Baum.  
 Ranninger, Privat. a. Berlin, und  
 Riegle, Kfm. a. Plauen, Stadt Nürnberg.  
 Dierloch, Kfm. a. Celle, Hotel z. Palmbaum.

Poppert, Frau Rent. n. Beglitz. a. Hamburg,  
 Hotel de Russie.  
 Pounardin, Kfm. a. Berlin, und  
 Paas, Kfm. a. Dresden, Hotel z. Palmbaum.  
 Peters, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.  
 Peulert, Kfm. a. Raguyn, goldnes Sieb.  
 Ponty, Kfm. a. Trautenau, goldner Elephant.  
 Paul, Chemiker a. Seitenhain, braunes Hof.  
 Pope, Fil., Privat. a. Berlin, Hotel de Bav.  
 Pohlant, Geistlicher a. Zwickau, und  
 Preßler, Kfm. a. Plauen, grüner Baum.  
 v. Pehikowola, Ingen. a. Dresden, Münchner Hof.  
 Püttmann, Kfm. a. Düsseldorf, St. Frankfurt.  
 Reibestein, Kfm. a. Wien, Petersstr. 41.  
 Rasch, Rent. a. Berlin, und  
 Rößen, Kfm. a. Annaberg, Lebe's Hotel garni.  
 Rötting, Kfm. n. Frau a. Dommitzsch, weißer  
 Schwan.  
 Roth, Kfm. a. Dresden, Stadt Mailand.  
 v. Reibnitz, Officier a. Breslau, Restauration  
 des Leipziger-Dresdner Bahnhofes.  
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin,  
 Reichard, Kfm. a. St. Petersburg, und  
 Rudert, Uhrmacher a. Hirschberg, St. Gotha.  
 Reinhardt, Kfm. a. Guebville, und  
 Reich, Kfm. a. Regensburg, Hotel de Baviere.  
 Rother, Defon. a. Bayreuth, Münchner Hof.  
 Romig, Kfm. a. Köln, Stadt Rom.  
 Rüdberg, Kfm. a. Grefeld, Stadt Frankfurt.  
 Rettig, Kfm. a. Frankfurt a/M., Stadt Rom.  
 Richter, Rent. a. Stettin,  
 v. Reischbach, Leutn. a. Stuttgart, und  
 Reinemann, Kfm. a. Ulm, Hotel z. Palmbaum.  
 Reger, Kfm. a. Rünzelsau, und  
 Reisenrath, Lederfabr. a. Hilgenboch, St. Freib.  
 Souchoy, Kfm. n. Frau a. Manchester, Hotel de  
 Russie.  
 Schneider, Inspector a. Potsdam, Restauration  
 des Thüringer Bahnhofes.  
 Schmidt, Kfm. a. Würzburg, und  
 Sybel, Dr. n. Frau a. Berlin, St. Dresden.  
 Schnutenhaus, Fabr. a. Duisburg, St. London.  
 Stechert, Kfm. a. Potsdam, und  
 Schaufuß, Conditor a. Dresden, g. Elephant.  
 Scherer, Kreier a. Berlin, und  
 Schulz, Druckstr. a. Gilsenborg, br. Hof.  
 Schulze, Kfm. a. Berlin,  
 Sternzel, Frau a. Liegnitz, und  
 Sanfen, Kfm. a. Köln, Lebe's Hotel garni.  
 Schellenberg, Kfm. a. Wasen, Restauration des  
 Leipziger-Dresdner Bahnhofes.  
 Schröder, Kfm. a. Rothenthal, Stadt Gotha.  
 Simulin, Kfm. a. St. Petersburg,  
 Schmidt, Hofrath n. Familie a. Schwerin,  
 Schreiber, Bergwerksbes. n. Sohn a. Breslau,  
 Schmeßer, Kfm. a. Brunn, und  
 Schenk, Kfm. a. Lüdnichwitz, Hotel de Bav.  
 Schwerin, Kfm. a. Berlin, und  
 Schwarz, Fabr. a. Weisensfeld, grüner Baum.  
 Strauß, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Rom.  
 Schimmelpfennig, Gerbermstr. n. Frau a. Her-  
 feld, weißer Schwan.  
 Seydel, Kfm. n. Sohn a. Frankfurt a/D., und  
 Schindler, Kfm. a. Hannover, Stadt Hamburg.  
 v. Scheu, Oberinsp. a. Stettin, H. de Pologne.  
 Schrott, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.  
 Schönherr, Kfm. a. Köln,  
 Schneider, Kfm. a. Rainhofheim,  
 v. Speck, Dist. a. Würzburg,  
 Schlog, Bez. Thierarzt a. Meissen,  
 Simoner, Kfm. a. Livorno,  
 Steinbach, Goldarb. a. Bielefeld, und  
 Steidle, Kfm. a. Ulm, Hotel z. Palmbaum.  
 Lietmeyer, Kfm. a. Celle, Hotel z. Palmbaum.  
 Tourneau, Kfm. a. Neu-Ruppin, St. Freiberg.  
 Voigt, Kfm. a. Magdeburg, goldnes Sieb.  
 v. Voigt, Oberleutnant a. Köln, Stadt Dresden.  
 Wahnau, Kfm. a. Rio de Janeiro, und  
 Weidtmann, Kfm. n. Frau a. Elberfeld, Rest.  
 des Leipziger-Dresdner Bahnhofes.  
 Weingarten, Kfm. n. Frau a. Grefeld, St. London.  
 Wenkler, Gerber a. Münden, H. z. Kronprinz.  
 Wackwig, Kfm. a. Dahlen, Stadt Mailand.  
 v. Wigleben, Oberleutnant a. Dresden, Rest.  
 des Leipziger-Dresdner Bahnhofes.  
 Wurfer, Fabr. a. Reichenbach, Münchner Hof.  
 Wilke, Kfm. a. Brandenburg, goldne Sonne.  
 Weinberg, Kfm. a. Danzig, Stadt Freiberg.  
 Witte, Geh. Rath a. Halle, Restaur. d. Magde-  
 burger Bahnhofes.  
 Zimmermann, Kfm. a. Neustadt a/D., g. Sonn.  
 Zobel, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Palmbaum.  
 Zauberoth, Dr. med. a. Magdeburg, Restaurat.  
 des Magdeburger Bahnhofes.  
 Zschold, Feldmesser a. Herzberg, Brüsseler Hof.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tagesblattes zu sprechen täglich Nachmittags von  
 5—6 Uhr im Redactionslocal: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.